

Alienware 25 320Hz Gaming-Monitor **AW2525HM**

Bedienungsanleitung

Hinweis, Achtung und Warnung

- ① **HINWEIS:** Ein HINWEIS weist Sie auf wichtige Informationen hin, die Ihnen bei der besseren Nutzung Ihres Produktes helfen.
- △ **ACHTUNG:** ACHTUNG zeigt entweder potenzielle Hardware-Schäden oder Datenverluste und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden.
- ⚠ **WARNUNG:** Eine WARNUNG weist Sie auf die potenzielle Gefahr von Sachschäden, Personenschäden oder Tod hin.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	5
Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Funktionen und Merkmale des Produktes	7
Betriebssystem-Kompatibilität	8
Identifizierung von Einzelteilen und Bedienelementen	8
Ansicht von vorn	8
Ansicht von hinten	9
Ansicht von unten	10
Spezifikationen des Monitors	11
Auflösungsspezifikationen	12
Voreingestellte Anzeigemodi	12
Elektrische Spezifikationen	13
Physikalische Eigenschaften	14
Eigenschaften der Umgebung	14
Pinbelegung	15
Plug-and-Play	18
Qualitäts- und Pixelrichtlinie für LCD-Monitore	18
Ergonomie	19
Umgang mit Ihrem Display und Bewegen des Displays	20
Wartungshinweise	21
Reinigung Ihres Monitors	21
Aufstellen des Monitors	22
Montieren des Monitorständers	22
Verwendung der Neigungsverstellung, Drehverstellung und Höhenverstellung	24
Neigungs- und Schwenkverstellung	24
Höhenverstellung	24
Einstellung des Drehpunkts	25
Kabel organisieren	25
Anschließen Ihres Monitors	26
Sichern Ihres Monitors über ein Kensington-Schloss (optional)	27
Entfernen des Monitorständers	28
VESA-Wandmontage (optional)	28
Bedienung des Monitors	29
Monitor einschalten	29
Verwendung der Joystick-Steuerung	29
Zugriff auf die Menü-Startseite	30
Benutzen des Bildschirmmenüs (OSD-Menü)	31
Zugang zum Menüsystem	31
OSD-Warnmeldungen	40
Sperren der Bedienungstasten	42
Einstellung der maximalen Auflösung	42
Anforderungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten	43
Verwendung der AlienFX-Anwendung	44
Voraussetzungen	44
Installation von AWCC über das Windows-Update	44

Installation von AWCC von der Dell Support-Website	44
Anpassen der Gaming-Funktionen	44
Einstellung	46
Problembehebung	47
Selbsttest	47
Integrierte Diagnose	47
Häufige Probleme	48
Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme	50
Regulatorische Informationen	51
FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen	51
EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt	51
Dell kontaktieren	52

Sicherheitshinweise

Verwenden Sie folgende Sicherheitsrichtlinien zum Schutz Ihres Monitors vor möglichen Schäden und zur Gewährleistung Ihrer persönlichen Sicherheit. Sofern nicht anders angegeben, wird bei jedem Verfahren in diesem Dokument davon ausgegangen, dass Sie die Sicherheitsinformationen gelesen haben, die mit Ihrem Monitor geliefert wurden.

- ① **HINWEIS:** Lesen Sie vor Verwendung des Monitors die mit Ihrem Monitor gelieferten und am Produkt aufgedruckten Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Dokumentation zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- ⚠ **WARNUNG:** Die Benutzung anderer als in dieser Dokumentation angegebener Bedienelemente, Einstellungen oder Schritte kann zu gefährlicher Schockbelastung sowie elektrischen und/oder mechanischen Gefährdungen führen.
- ⚠ **ACHTUNG:** Die mögliche langfristige Auswirkung des Hörens von Audio bei hoher Lautstärke über die Kopfhörer (an Monitoren, die dies unterstützen) kann Ihr Hörvermögen schädigen.
- Stellen Sie den Monitor auf einen festen Untergrund und gehen Sie sorgsam damit um.
 - Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder mit einem scharfen Gegenstand gedrückt wird.
 - Achten Sie darauf, dass die elektrischen Angaben Ihres Monitors mit der Stromversorgung in Ihrer Region übereinstimmen.
 - Bewahren Sie den Monitor bei Raumtemperatur aus. Übermäßige Kälte oder Hitze können sich nachteilig auf die Flüssigkristalle der Anzeige auswirken.
 - Schließen Sie das Netzkabel vom Monitor an eine leicht zugängliche Steckdose in der Nähe des Monitors an. Siehe [Anschließen Ihres Monitors](#).
- Der Monitor darf nicht auf einem feuchten oder gar nassen Untergrund oder in der Nähe von Wasser aufgestellt und verwendet werden.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder intensiven Stößen aus. Stellen Sie den Monitor beispielsweise nicht in den Kofferraum eines Fahrzeugs.
- Trennen Sie den Monitor vom Stromnetz, wenn er längere Zeit nicht verwendet wird.
- Vermeiden Sie einen Stromschlag, indem Sie nicht versuchen, Abdeckungen zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.
- Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Beachten Sie alle Warnungen und Anweisungen, die auf dem Produkt angebracht sind.
- Bestimmte Monitore können mit einer separat erhältlichen VESA-Halterung an der Wand montiert werden. Achten Sie darauf, die richtigen VESA-Spezifikationen entsprechend den Angaben im Abschnitt zur Wandmontage in der Bedienungsanleitung zu verwenden.

Weitere Informationen zu Sicherheitsanweisungen finden Sie im Dokument Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien (SERI), das mit Ihrem Monitor geliefert wird.

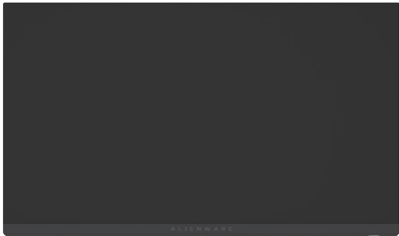
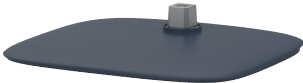
Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Die folgende Tabelle zeigt eine Liste der Komponenten, die mit Ihrem Monitor geliefert werden. Wenden Sie sich an Dell, falls etwas fehlen sollte. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell kontaktieren](#).

① **HINWEIS:** Einige Komponenten können optional sein und werden möglicherweise nicht mit Ihrem Monitor geliefert. Einige Funktionen und Merkmale sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

Tabelle 1. Monitorkomponenten und ihre Beschreibungen.

Abbildung der Komponente	Beschreibung der Komponente
	Monitor
	Ständer
	Standfuß
	Netzkabel (variiert je nach Land oder Region)
	USB 5 Gbps Typ-A- auf Typ-B-Kabel (1,80 m)
	DisplayPort zu DisplayPort 1.4-Kabel (1,80 m)
	HDMI 2.1 TMDs-Kabel (1,80 m)
	▪ QR-Karte ▪ Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien ▪ Alienware Aufkleber

Funktionen und Merkmale des Produktes

Der **Alienware AW2525HM** Gaming-Monitor hat eine Aktivmatrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Der Monitor besitzt nachstehende Eigenschaften:

- 621,8 mm (24,5-Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen).
 - Die NVIDIA G-Sync Compatible Certification, AMD FreeSync Premium und die VESA AdaptiveSync Display-Zertifizierung minimieren Grafikverzerrungen wie Screen Tearing und Stottern für ein flüssigeres, fließendes Gameplay.
 - Unterstützt eine hohe Bildwiederholfrequenz von 320 Hz für FHD-Timings und eine schnelle Reaktionszeit von 0,5 Millisekunden von Grau zu Grau im Extremmodus*.
* 0,5 Millisekunden (Grau-zu-Grau-Min.), 1 Millisekunde (Grau-zu-Grau meist beobachtet) sind im Extremmodus möglich, um sichtbare Bewegungsunschärfe zu reduzieren und die Bildreaktion zu verbessern. Dies könnte das Bild jedoch mit einigen schwachen, aber wahrnehmbaren visuellen Artefakten versehen. Da jeder Computeraufbau und die Bedürfnisse jedes Spielers variieren, sollten die Benutzer verschiedene Modi ausprobieren, um die beste Einstellung für sich zu finden.
 - Farbraum von sRGB 99 %.
 - Neigen, Schwenken, Drehen und Höhenverstellung.
 - Abnehmbarer Sockelständer und Video Electronics Standards Association (VESA) 100 mm Befestigungslöcher für flexible Montagelösungen.
 - Digitale Konnektivität über einen DisplayPort-Anschluss und zwei HDMI-Anschlüsse.
 - Der Monitor ist ausgestattet mit:
 - Ein USB 5 Gbps Typ-B Upstream-Anschluss
 - Ein USB 5 Gbps Typ-A Downstream-Anschluss.
 - Ein USB 5 Gbps Typ-A Downstream-Anschluss mit Battery Charging 1.2
 - Plug-and-Play-fähig, falls von Ihrem Computer unterstützt.
 - Einstellungen über Bildschirmanzeige (OSD) für einfaches Einrichten und einfache Bildschirmoptimierung.
 - AW2525HM bietet eine umfangreiche Auswahl an Preset-Modi, einschließlich:
 - Ego-Shooter (FPS)
 - Mehrspieler-Online-Kampfarena oder Echtzeit-Strategie (MOBA oder RTS)
 - Rollenspiel (RPG)
 - Racing (SPORTS)
 - Drei anpassbare Spielmodi
- Darüber hinaus stehen wichtige erweiterte Gaming-Funktionen wie Timer, Bildwiederholrate und Display-Ausrichtung zur Verfügung, um die Leistung des Spielers zu verbessern und ihm einen Vorteil im Spiel zu verschaffen.
- Kensington-Schloss-Port.
 - $\leq 0,3$ W im Aus-Modus.
 - Premium Panel Exchange für Seelenfrieden.
 - Optimieren Sie den Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm und der ComfortView Plus-Funktion, die die Emission von blauem Licht minimiert.
 - Der Monitor nutzt Flimmerfreie Technologie, die für das Auge sichtbares Flimmern beseitigt, ein komfortables Anzeigelerlebnis bietet und verhindert, dass Benutzer unter Augenbelastung und Ermüdung leiden.
 - Dieser Monitor verwendet einen Bildschirm mit geringen Blaulichtemissionen. Wenn der Monitor auf die werkseitigen Einstellungen oder Standardeinstellungen zurückgesetzt wird, entspricht er der Hardware-Zertifizierung für blaues Licht der Kategorie 3 des TÜV Rheinland.

Blaulichtverhältnis:

Das Verhältnis des Lichts im Bereich von 415 nm–455 nm im Vergleich zu 400 nm–500 nm sollte weniger als 50 % betragen.

Kategorie	Blaulichtverhältnis
1	≤ 20 %
2	$20 \% < R \leq 35$ %
3	$35 \% < R \leq 50$ %

- Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgegebenen gefährlichen blauen Lichts, wodurch die Betrachtung für Ihre Augen komfortabler wird, ohne dass die Farbgenauigkeit beeinträchtigt wird.

⚠️ WARNUNG: Die möglichen langfristigen Auswirkungen der vom Monitor ausgestrahlten blauen Lichts können die Augen schädigen, was unter anderem Augenermüdung und digitale Augenbelastung umfasst. Die ComfortView Plus-Funktion ist darauf ausgelegt, die Menge an blauem Licht zu reduzieren, das vom Monitor ausgestrahlt wird, um den Augenkomfort zu optimieren.

Betriebssystem-Kompatibilität

- Windows 10 und später*
- *Die Betriebssystem-Kompatibilität an Monitoren der Marken Dell und Alienware kann in Abhängigkeit von bestimmten Faktoren variieren, wie:
 - Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Betriebssystem-Versionen, Patches oder Aktualisierungen verfügbar sind.
 - Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Firmware von Monitoren der Marken Dell und Alienware, Software-Anwendungen oder Treiberaktualisierungen auf der Dell-Support-Website verfügbar sind.

Identifizierung von Einzelteilen und Bedienelementen

Ansicht von vorn

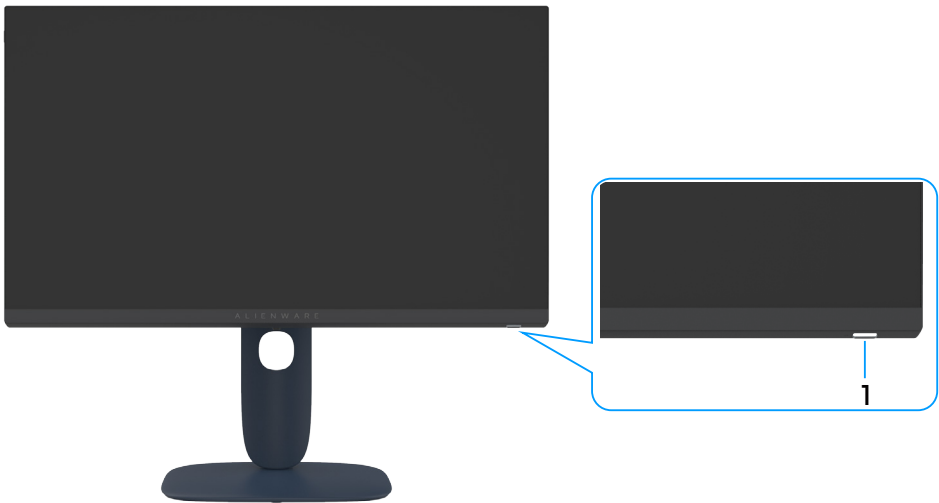


Abbildung 1. Frontansicht des Monitors

Tabelle 2. Bestandteile und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)	Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors. Ein weißes Licht zeigt durch konstantes Leuchten an, dass der Monitor eingeschaltet ist und funktioniert. Das blinkende weiße Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standby-Modus befindet.

Ansicht von hinten



Abbildung 2. Rückansicht des Monitors

Tabelle 3. Bestandteile und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Befestigungslöcher (4) (100 mm x 100 mm) - hinter angebrachter VESA-Abdeckung	Wandmontage des Monitors mit einem VESA-kompatiblen Wandmontagekit.
2	Regulatorisches Etikett	Angabe behördlicher Genehmigungen.
3	Monitorständer-Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Steckplatz für die Kabelführung	Zum Ordnen von Kabeln, indem man sie durch den Schlitz steckt.
5	Steuersatzaufhänger	Setzen Sie den Kopfhörer auf den Bügel. ❗ HINWEIS: Die maximale Belastbarkeit beträgt 500 g.

Ansicht von unten

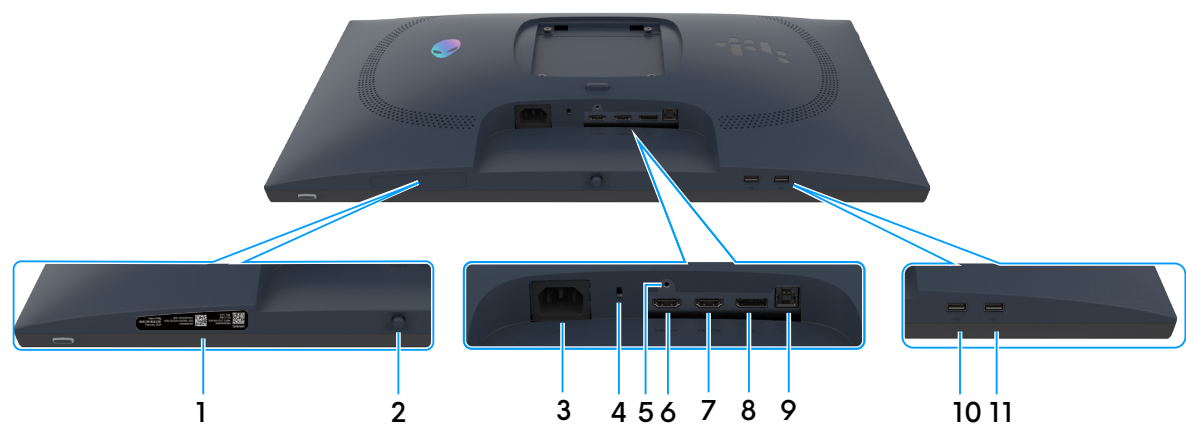


Abbildung 3. Unteransicht des Monitors

Tabelle 4. Bestandteile und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Mein Alienware-QR-Code, Seriennummer und Service-Tag-Etikett	Beachten Sie dieses Etikett, falls Sie sich an den technischen Support von Dell wenden müssen. Das Service-Tag ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, mit der Dell-Servicetechniker die Hardwarekomponenten in Ihrem Computer identifizieren und auf Garantieinformationen zugreifen können.
2	Joystick	Verwenden Sie es, um das OSD-Menü zu steuern. Für weitere Informationen siehe Bedienung des Monitors .
3	 Stromanschluss	Schließen Sie das Stromkabel an (mit Ihrem Monitor geliefert).
4	Sicherheitsverschluss-Steckplatz (basierend auf Kensington Security Slot)	Sichern Sie Ihren Monitor über ein Sicherheitsschloss (separat erhältlich), um eine unautorisierte Bewegung Ihres Monitors zu verhindern.
5	Standperre	Sperren Sie den Standfuß mit einer M3 x 6 mm Schraube (Schraube nicht im Lieferumfang enthalten) am Monitor.
6	 HDMI 1-Anschluss	Schließen Sie Ihren Computer mit dem HDMI 2.1-Kabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten) an diesen Anschluss an.
7	 HDMI 2-Anschluss	
8	 DisplayPort-Anschluss	Schließen Sie Ihren Computer mit dem DisplayPort-Kabel (mit Ihrem Monitor geliefert) an diesen Anschluss an.
9	 USB Typ-B Upstream-Anschluss	Schließen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten) an diesen Anschluss und an Ihren Computer an, um die USB-Anschlüsse an Ihrem Monitor zu aktivieren.
10,11	 USB Typ-A Downstream-Anschlüsse (2)	Schließen Sie Ihre USB-Peripheriegeräte wie Maus und Tastatur an. HINWEIS: Um diese Anschlüsse zu verwenden, müssen Sie das USB-Upstream-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) zwischen dem Monitor und dem Computer anschließen. HINWEIS: Der USB-Anschluss (Etikett 10), der mit einem  Batteriesymbol gekennzeichnet ist, unterstützt Battery Charging Rev. 1.2.

Spezifikationen des Monitors

Tabelle 5. Technische Daten des Monitors.

Beschreibung	Wert
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Anzeigetyp	In-Plane-Switching (IPS) Technologie
Seitenverhältnis	16:9
Anzeigbare Bildabmessungen	
Bildschirmdiagonale	621,8 mm (24,5-Zoll)
Aktiver Bereich	
Horizontal	543,17 mm (21,38-Zoll)
Vertikal	302,62 mm (11,91-Zoll)
Fläche	164371,33 mm ² (254,78-Zoll ²)
Pixelabstand	
Horizontal	0,2829 mm
Vertikal	0,2802 mm
Pixel pro Zoll (ppi)	90
Blickwinkel	
Horizontal	178° (typisch)
Vertikal	178° (typisch)
Helligkeit	
Weißleuchtdichte	400 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendfrei mit Härtebeschichtung (3H)
Hintergrundbeleuchtung	LED-Randbeleuchtung
Reaktionszeit (Grau zu Grau)	• Minimum: 0,5 ms (Grau-zu-Grau) • Typisch: 1 ms (Grau-zu-Grau)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbraum	sRGB 99 % (CIE 1931) (typisch)
Anschlussmöglichkeiten	Videoanschluss • 2 HDMI-Anschlüsse (HDCP 1.4 & 2.3) (Unterstützt bis zu FHD 1920 x 1080, 255 Hz, TMDS, HDR, VRR wie in HDMI 2.1 angegeben) • 1 DisplayPort 1.4 (HDCP 1.4 & 2.3) Anschluss (Unterstützt bis zu FHD 1920 x 1080, 320 Hz, HDR) USB-Anschluss • 1 USB 5Gbps Typ-B Upstream-Anschluss • 1 USB 5Gbps Typ-A Downstream-Anschluss • 1 USB 5Gbps Typ-A Downstream-Anschluss mit Battery Charging 1.2
Randbreite (Monitoraußenkante bis Bildschirmaußenkante)	
Oben	5,92 mm (0,23-Zoll)
Links/rechts	6,21 mm (0,24-Zoll)
Unten	20,96 mm (0,83-Zoll)
Einstellmöglichkeiten	
Höhenverstellbarer Monitorständer	bis zu 110 mm
Monitorneigung	-5°/+21°
Schwenken	-20°/+20°
Monitordrehung	-90°/+90°
Kabelmanagement	Ja
Sicherheit	Kensington-Schloss-Port (Kensington-Schloss als Zubehör erhältlich)
Alienware Command Center (AWCC)	Ja

Auflösungsspezifikationen

Tabelle 6. Auflösungsspezifikationen.

Beschreibung	Wert
Signal	HDMI/DisplayPort
Horizontaler Abtastbereich	30 kHz bis 286 kHz (HDMI 2.1) 30 kHz bis 384 kHz (DisplayPort 1.4)
Vertikaler Abtastbereich	48 Hz bis 255 Hz (HDMI 2.1) 48 Hz bis 320 Hz (DisplayPort 1.4)
Maximale voreingestellte Auflösung	1920 x 1080 bis zu 320 Hz
Videoanzeigefunktionen (HDMI- und DisplayPort-Alternativmodus)	480p, 576p, 720p, 1080p

Voreingestellte Anzeigemodi

Tabelle 7. DisplayPort voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (Horizontal/Vertikal)
720 x 400	31,47	70	28,322	-/+
640 x 480	31,47	60	25,175	-/-
640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
800 x 600	37,88	60	40	+/+
800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
1024 x 768	48,36	60	65	-/-
1024 x 768	60,02	75	78,75	+/+
1152 x 864	67,50	75	108	+/+
1280 x 720	56,5	74,8	95,8	-/+
1280 x 720	90	120	148,5	-/+
1280 x 800	49,7	60	83,50	+/+
1280 x 1024	64	60	108	+/+
1280 x 1024	80	75	135	+/+
1680 x 1050	65,29	60	146,25	+/+
1920 x 1080	27	24	74,25	+/+
1920 x 1080	33,75	30	74,25	+/+
1920 x 1080	56,25	50	148,5	+/+
1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	137,26	119,98	285,50	+/-
1920 x 1080	162,3	143,9	337,5	+/-
1920 x 1080	278,4	240	584,64	+/-
1920 x 1080	383,97	319,975	798,66	+/-

Tabelle 8. HDMI voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (Horizontal/Vertikal)
720 x 400	31,47	70	28,322	-/+
640 x 480	31,47	60	25,175	-/-
640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
800 x 600	37,88	60	40	+/+
800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
1024 x 768	48,36	60	65	-/-
1024 x 768	60,02	75	78,75	+/+
1152 x 864	67,50	75	108	+/+
1280 x 720	56,5	74,8	95,8	-/+
1280 x 720	90	120	148,5	-/+
1280 x 800	49,7	60	83,50	+/+
1280 x 1024	64	60	108	+/+
1280 x 1024	80	75	135	+/+
1680 x 1050	65,29	60	146,25	+/+
1920 x 1080	27	24	74,25	+/+
1920 x 1080	33,75	30	74,25	+/+
1920 x 1080i	28,125	50	74,25	+/+
1920 x 1080	56,25	50	148,5	+/+
1920 x 1080i	33,75	60	74,25	+/+
1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	137,26	119,98	285,50	+/-
1920 x 1080	162,3	143,9	337,5	+/-
1920 x 1080	278,4	240	584,64	+/-
1920 x 1080	285,46	254,87	593,75	+/-
3840 x 2160	135	60	594	+/-

Elektrische Spezifikationen

Tabelle 9. Elektrische Spezifikationen.

Beschreibung	Wert
Videoeingangssignale	DP differentieller Peak-Peak-Ausgangsspannungshub (Stufe 0: 0,34-0,46 V; Stufe 1: 0,51-0,68 V; Stufe 2: 0,69-0,92 V; Stufe 3: 0,85-1,38 V). HDMI TMDS Single-Ended Swing Spannung (Datenkanal 0,1,2: 400-600 mV. Uhrenkanal: 200-600 mV).
Eingangsspannung/Frequenz/Strom	100-240 VAC/50 Hz oder 60 Hz $\pm$ 3 Hz/1,5 A (typisch)
Einschaltstrom	120 V: 30 A (Maximum) 240 V: 60 A (Maximum)
Leistungsaufnahme	0,3 W (ausgeschaltet) ¹ 0,5 W (Standby-Modus) ¹ 18,1 W (Ein-Modus) ¹ 65 W (Maximum) ² 14,76 W (P_{on}) ³ 47,36 kWh (TEC) ³

¹Wie in der EU-Verordnungen 2019/2021 und 2019/2013 definiert.

²Maximale Helligkeits- und Kontrasteinstellung bei maximaler Leistungsaufnahme an allen USB-Ports.

³ P_{on} : Die Leistungsaufnahme im Ein-Modus wird nach dem Energy-Star-Testverfahren gemessen.

GEV: Gesamtenergieverbrauch in kWh, gemessen mit Bezugnahme auf die Energy Star-Testmethode.

Dieses Dokument wird nur zu Informationszwecken bereitgestellt und spiegelt die im Labor ermittelte Leistung wider.

Je nach der von Ihnen bestellten Software, den Komponenten und Peripheriegeräten kann die Leistung Ihres Produkts variieren, und es besteht keine Verpflichtung, solche Informationen zu aktualisieren.

Der Kunde sollte sich deshalb nicht auf diese Informationen bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder Ähnlichem verlassen. Auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit wird weder eine ausdrückliche noch stillschweigende Garantie gegeben.

Physikalische Eigenschaften

Tabelle 10. Physikalische Eigenschaften.

Beschreibung	Wert
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (herausgezogen)	500,73 mm (19,71-Zoll)
Höhe (hineingeschoben)	390,73 mm (15,38-Zoll)
Breite	555,59 mm (21,87-Zoll)
Tiefe	206,00 mm (8,11-Zoll)
Abmessungen (ohne Standfuß)	
Höhe	329,50 mm (12,97-Zoll)
Breite	555,59 mm (21,87-Zoll)
Tiefe	68,89 mm (2,71-Zoll)
Abmessungen Ständer	
Höhe (herausgezogen)	411,80 mm (16,21-Zoll)
Höhe (hineingeschoben)	372,45 mm (14,66-Zoll)
Breite	240,00 mm (9,45-Zoll)
Tiefe	206,00 mm (8,11-Zoll)
Standfuß	240,00 mm x 206,00 mm (9,45-Zoll x 8,11-Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	8,19 kg (18,06 lb)
Gewicht mit montierter Monitorständereinheit und Kabeln	6,07 kg (13,38 lb)
Gewicht ohne montierte Monitorständereinheit (für Wandmontage oder VESA-Montagelösungen – ohne Kabel)	3,69 kg (8,14 lb)
Gewicht der montierten Monitorständereinheit	1,99 kg (4,39 lb)

Eigenschaften der Umgebung

Tabelle 11. Eigenschaften der Umgebung.

Beschreibung	Wert
Konforme Standards	
• RoHS-konform • BFR/PVC Reduce Monitor (Die Leiterplatten sind aus BFR/PVC-freien Laminaten hergestellt) • Arsenikfreies Glas und quecksilberfrei nur für das Panel.	
Temperatur	
Während des Betriebs	0 bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Nicht im Betrieb	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchtigkeit	
Während des Betriebs	10 bis 80 % (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	5 bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhenlage	
Während des Betriebs	5.000 m (16.404 ft) maximum
Nicht im Betrieb	12.192 m (40.000 ft) maximum
Thermische Verlustleistung	
	221,80 BTU/Stunde (maximal)
	61,76 BTU/Stunde (Ein-Modus)

Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss

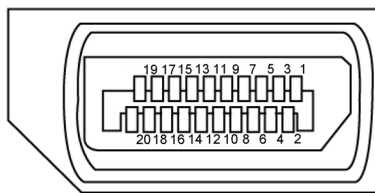


Abbildung 4. 20-poliger DisplayPort-Anschluss

Tabelle 12. Pin-Belegungen (DisplayPort-Anschluss).

Pin-Nummer	20-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3(n)
2	Masse
3	ML3(p)
4	ML2(n)
5	Masse
6	ML2(p)
7	ML1(n)
8	Masse
9	ML1(p)
10	MLO(n)
11	Masse
12	MLO(p)
13	KONFIG1
14	KONFIG2
15	AUX CH (p)
16	Masse
17	AUX CH (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Rückkehr
20	DisplayPort-Stromversorgung

HDMI 1/HDMI 2-Anschluss

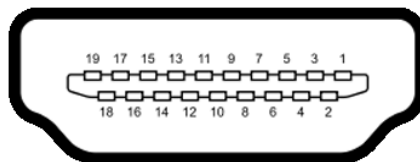


Abbildung 5. HDMI 1/HDMI 2 19-poliger Anschluss

Tabelle 13. Pin-Belegungen (HDMI 1/HDMI 2).

Pin-Nummer	19-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS-Daten 2+
2	TMDS-Daten 2 Abschirmung
3	TMDS-Daten 2-
4	TMDS-Daten 1+
5	TMDS-Daten 1 Abschirmung
6	TMDS-Daten 1-
7	TMDS-Daten 0+
8	TMDS-Daten 0 Abschirmung
9	TMDS-Daten 0-
10	TMDS-Takt+
11	TMDS-Takt Abschirmung
12	TMDS-Takt-
13	CEC
14	Reserviert (nicht verbunden an Gerät)
15	DDC-Takt (SCL)
16	DDC-Daten (SDA)
17	DDC-/CEC-Erde
18	Versorgungsspannung +5 V
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

USB Upstream-Anschluss

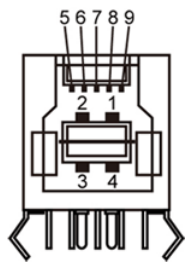


Abbildung 6. USB Upstream-Anschluss

Tabelle 14. Pinbelegung (USB Upstream-Anschluss).

Pin-Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	Masse
5	StdB_SSTX-
6	StdB_SSTX+
7	GND_DRAIN
8	StdB_SSRX-
9	StdB_SSRX+
Shell	Schild

USB-Downstream-Anschluss

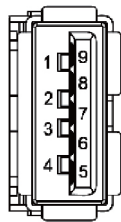


Abbildung 7. USB Downstream-Anschluss

Tabelle 15. Pinbelegung (USB-Downstream-Anschluss).

Pin-Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	Masse
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	GND_DRAIN
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Shell	Schild

Universal Serial Bus (USB)

Rückseite

- Ein USB 5Gbps Type-B Upstream.

Tabelle 16. USB 5Gbps Typ-B Upstream

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate
USB 5Gbps	5 Gbit/s
USB 2.0	480 Mbit/s
USB 1.0	12 Mbit/s

Schnellzugriff (unten)

- Zwei USB 5Gbps Typ-A Downstream

Tabelle 17. USB 5Gbps Typ-A downstream

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Maximale unterstützte Leistung
USB 5Gbps	5 Gbit/s	4,5 W
USB 2.0	480 Mbit/s	4,5 W
USB 1.0	12 Mbit/s	4,5 W

- ① **HINWEIS:** Für eine Datenrate von 5 Gbps ist ein USB 5Gbps-fähiger Computer erforderlich.
- ① **HINWEIS:** Die USB-Anschlüsse des Monitors funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Standby-Modus befindet. Wenn Sie den Monitor aus- und dann wieder einschalten, kann es einige Sekunden dauern, bis die angeschlossenen Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

Plug-and-Play

Sie können den Monitor an jedem Plug-and-Play-kompatiblen Computer installieren. Der Monitor versorgt den Computer automatisch mit seinen Extended Display Identification Data (EDID) über Display Data Channel (DDC)-Protokolle, damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch; Sie können bei Bedarf unterschiedliche Einstellungen auswählen. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Bedienung des Monitors](#).

Qualitäts- und Pixelrichtlinie für LCD-Monitore

Durch den LCD-Monitor-Herstellungsprozess kommt es nicht selten vor, dass ein oder mehrere Bildpunkte in einem nicht änderbaren Zustand verbleiben. Allerdings sind diese nur sehr schwer erkennbar und beeinflussen weder die Darstellungsqualität noch die Benutzbarkeit des Monitors. Für weitere Informationen zur Dell Monitor Qualitäts- und Pixelrichtlinie siehe <https://www.dell.com/pixelguidelines>.

Ergonomie

△ **ACHTUNG: Unsachgemäße oder längere Nutzung der Tastatur kann zu Verletzungen führen.**

△ **ACHTUNG: Längeres Betrachten des Monitorbildschirms kann die Augen überlasten.**

Befolgen Sie aus Komfort- und Effizienzgründen die folgenden Richtlinien, wenn Sie Ihre Computer-Workstation einrichten und verwenden.

- Stellen Sie Ihren Computer so auf, dass sich Monitor und Tastatur beim Arbeiten direkt vor Ihnen befinden. Spezielle handelsübliche Ablagen helfen Ihnen dabei, Ihre Tastatur richtig zu positionieren.
- Zur Verringerung des Risikos von Augenbelastung sowie Nacken-, Arm-, Rücken- und Schulterschmerzen durch die längere Nutzung des Monitors empfehlen wir Ihnen:
 1. Stellen Sie den Bildschirm in einem Abstand von 20 bis 28-Zoll (50 cm bis 70 cm) von Ihren Augen auf.
 2. Blinzeln Sie regelmäßig, um Ihre Augen zu befeuchten, oder befeuchten Sie Ihre Augen nach längerer Monitorbenutzung mit Wasser.
 3. Machen Sie regelmäßig alle zwei Stunden 20 Minuten Pause.
 4. Lösen Sie zwischen den Pausen ab und zu Ihren Blick vom Monitor und schauen Sie ca. 20 Sekunden lang auf einen ca. 20 Fuß entfernten Gegenstand.
 5. Führen Sie während der Pausen zur Entspannung von Hals, Armen, Rücken und Schultern Dehnübungen durch.
- Achten Sie darauf, dass sich der Monitorbildschirm auf Augenhöhe oder etwas niedriger befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Passen Sie die Neigung des Monitors, seine Kontrast- und Helligkeitseinstellungen an.
- Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung (Deckenleuchten, Tischleuchten und die Vorhänge oder Jalousien bei nahegelegenen Fenstern) so an, dass Reflexionen und Blendlicht am Bildschirm reduziert werden.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken gut unterstützt.
- Halten Sie Ihre Unterarme bei Verwendung der Tastatur oder Maus horizontal so, dass sich Ihre Handgelenke in einer neutralen, angenehmen Position befinden.
- Lassen Sie bei Verwendung der Tastatur oder Maus immer Platz, damit Sie Ihre Hände ausruhen können.
- Lassen Sie Ihre Oberarme auf natürliche Weise auf beiden Seiten ruhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden aufliegen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füße und nicht auf dem vorderen Teil Ihrer Sitzfläche ruht. Passen Sie die Höhe Ihres Stuhls an oder verwenden Sie bei Bedarf eine Fußstütze, um eine korrekte Haltung beizubehalten.
- Variieren Sie bei Ihren Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht längere Zeit sitzen und arbeiten müssen. Versuchen Sie, regelmäßig aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Tisch frei von Hindernissen sowie Kabeln oder Stromkabeln, die beim bequemen Sitzen stören oder eine Stolpergefahr darstellen könnten.

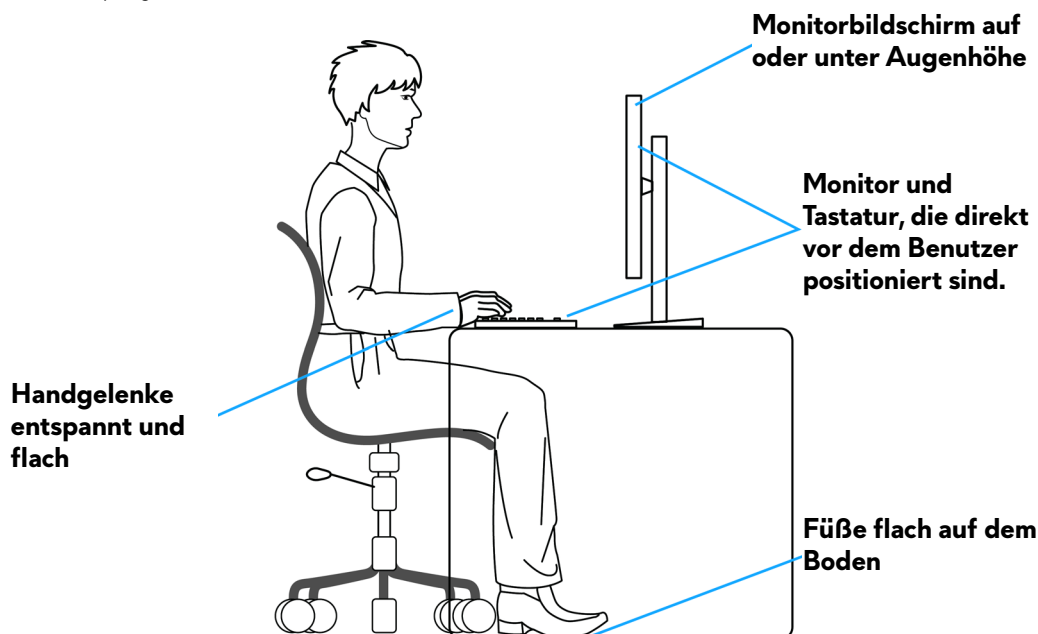


Abbildung 8. Korrekte Sitzhaltung bei der Verwendung des Monitors

Umgang mit Ihrem Display und Bewegen des Displays

Achten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors auf eine sorgfältige Handhabung, befolgen Sie die nachstehenden Richtlinien:

- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor vor dem Transportieren oder Anheben des Monitors aus.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Verstauen Sie den Monitor mit den originalen Verpackungsmaterialien im Originalkarton.
- Halten Sie die Unterkante und die Seite des Monitors fest, ohne übermäßigen Druck beim Anheben oder Bewegen des Monitors auszuüben.

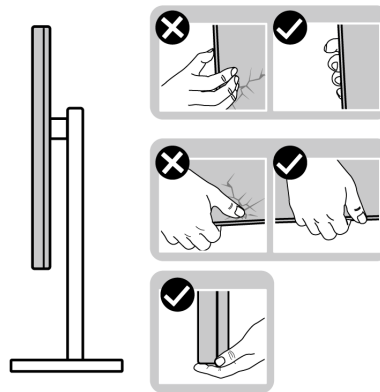


Abbildung 9. Monitor transportieren oder anheben

- Achten Sie beim Anheben oder Bewegen des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt. Drücken Sie zur Vermeidung von Kratzern bzw. Schäden nicht auf den Anzeigebereich.

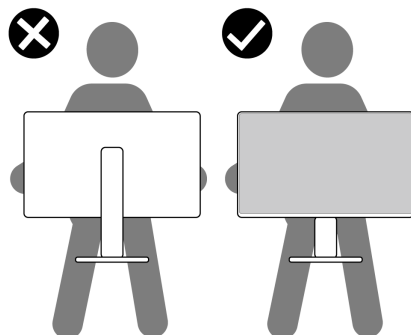


Abbildung 10. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt.

- Vermeiden Sie beim Transportieren des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.
- Drehen Sie den Monitor beim Anheben oder Bewegen nicht verkehrt herum, während Sie Standfuß oder Ständer halten. Andernfalls kann es zu versehentlichen Schäden am Monitor oder zu Verletzungen kommen.

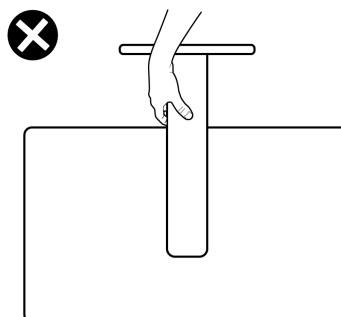


Abbildung 11. Drehen Sie den Monitor nicht auf den Kopf.

Wartungshinweise

Reinigung Ihres Monitors

△ **ACHTUNG:** Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#) bevor Sie den Monitor reinigen.

△ **WARNUNG:** Ziehen Sie vor der Reinigung des Monitors den Netzstecker des Monitors aus der Netzsteckdose.

Folgen Sie beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors den in nachstehender Liste genannten Schritten, die sich bewährt haben:

- Verwenden Sie ein leicht mit Wasser angefeuchtetes, sauberes Tuch, um die Ständereinheit, den Bildschirm und das Gehäuse Ihres Dell-Monitors zu reinigen. Verwenden Sie bei Verfügbarkeit ein Bildschirmreinigungstuch oder eine Lösung zur Reinigung von Dell-Monitoren.
- Stellen Sie nach Reinigung der Tischfläche sicher, dass sie trocken und frei von Feuchtigkeit und Reinigungsmitteln ist, bevor Sie Ihren Dell-Monitor darauf aufstellen.
 - △ **ACHTUNG:** Reinigen Sie keinen Teil des Monitors mit Reinigungsmitteln oder Chemikalien wie Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuermitteln, Alkohol oder Druckluft. Sie können 70%iges Ethanol nur verwenden, um den Bildschirmbereich zu reinigen.
 - △ **ACHTUNG:** Die Verwendung von Reinigungskemikalien kann das Aussehen des Monitors verändern, bspw. Farben verblassen lassen, einen milchigen Film am Monitor hinterlassen, Verformungen, ungleichmäßige dunkle Schatten und ein Ablösen der Bildschirmoberfläche verursachen.
 - ⚠ **WARNUNG:** Sprühen Sie die Reinigungslösung oder auch Wasser nicht direkt auf die Oberfläche des Monitors. Andernfalls können sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Bildschirms ansammeln und die Elektronik korrodieren, was dauerhafte Schäden zur Folge hat. Tragen Sie die Reinigungslösung oder das Wasser stattdessen auf ein weiches Tuch auf und reinigen Sie dann den Monitor.
 - ① **HINWEIS:** Schäden am Monitor, die durch unsachgemäße Reinigungsmethoden oder die Verwendung von Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuermitteln, Alkohol, Druckluft oder Reinigungsmitteln jeglicher Art entstehen, werden als kundenverschuldeter Schaden (KVS) eingestuft. KVS ist nicht durch die Standardgarantie von Dell abgedeckt.
- Wenn Sie beim Auspacken des Monitors weiße Pulverreste bemerken, wischen Sie diese mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem Monitor mit dunkleren Farben stärker auffallen als bei einem Monitor mit helleren Farben.
- Benutzen Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner und schalten Sie Ihren Monitor bei Nichtbenutzung aus, um die erstklassige Bildqualität Ihres Monitors lange zu erhalten.

Aufstellen des Monitors

Montieren des Monitorständers

- ① **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ist der Monitorständer ab Werk nicht montiert.
- ① **HINWEIS:** Die nachstehenden Anweisungen gelten nur für die Montage des Monitorständers, der mit Ihrem Monitor mitgeliefert wurde. Befolgen Sie für die Anbringung eines über einen Drittanbieter erworbenen Monitorständers die Anweisungen, die diesem Monitorständer beiliegen.

So schließen Sie den Monitorständer an:

1. Richten Sie den Ständer aus und setzen Sie ihn auf den Standfuß.
2. Öffnen Sie den Schraubgriff an der Unterseite des Standfußes und drehen Sie ihn zum Befestigen der Ständereinheit im Uhrzeigersinn.
3. Schließen Sie den Schraubgriff.

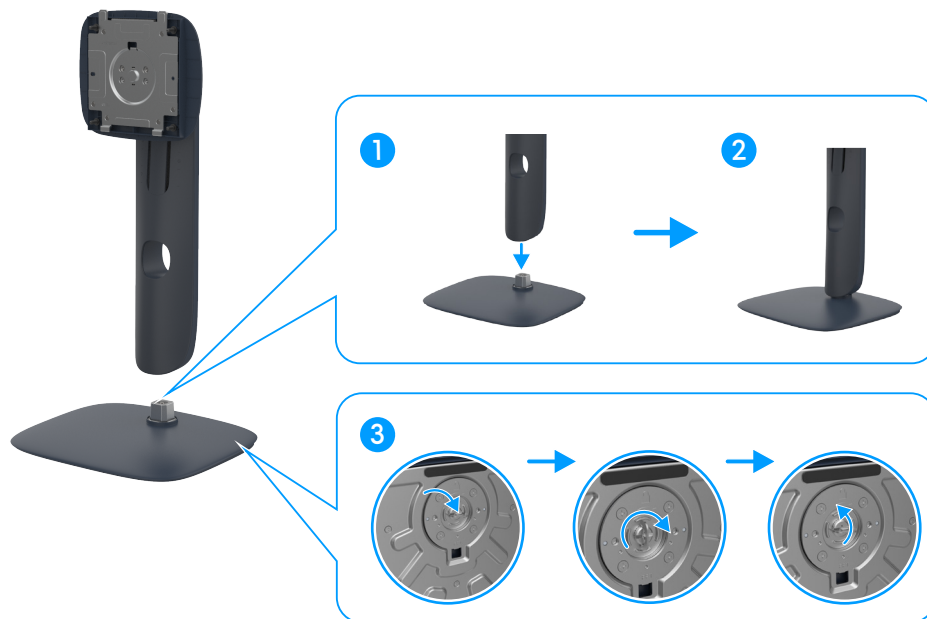


Abbildung 12. Montieren des Monitorständers

4. Öffnen Sie die Schutzabdeckung des Monitors, um auf den VESA-Slot am Monitor zuzugreifen.

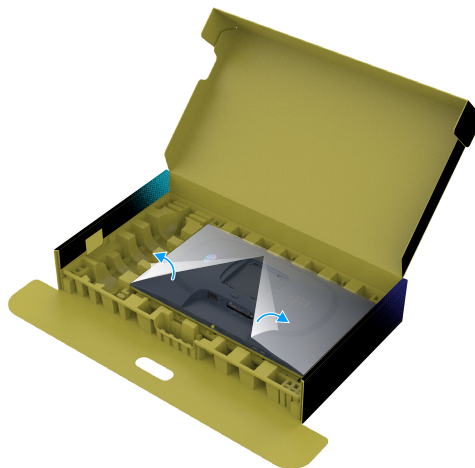


Abbildung 13. Öffnen Sie die Schutzabdeckung

- ① **HINWEIS:** Bevor Sie die Ständermontage mit dem Display verbinden, stellen Sie sicher, dass die vordere Klappe geöffnet ist, um Platz für die Montage zu schaffen.

5. Schieben Sie die Laschen des Ständers in die Schlitzte der Rückabdeckung des Displays und drücken Sie die Ständermontage nach unten, um sie einzurasten.

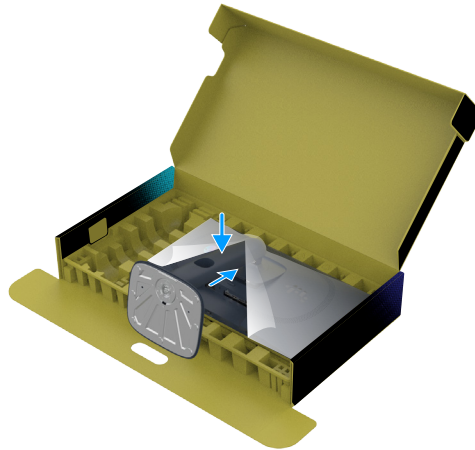


Abbildung 14. Schieben Sie die Laschen am Ständer in die Schlitzte.

- △ **ACHTUNG:** Halten Sie den Ständer fest, wenn Sie den Monitor anheben, um eine versehentliche Beschädigung zu vermeiden.

6. Halten Sie den Ständer fest, heben Sie den Monitor vorsichtig an und stellen Sie ihn dann auf eine ebene Fläche.

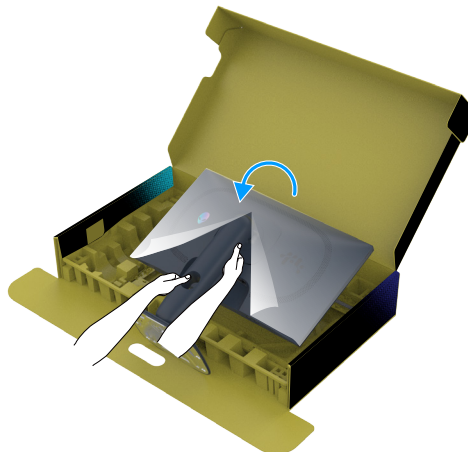


Abbildung 15. Halten Sie den Ständer und heben Sie den Monitor an.

7. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor an.

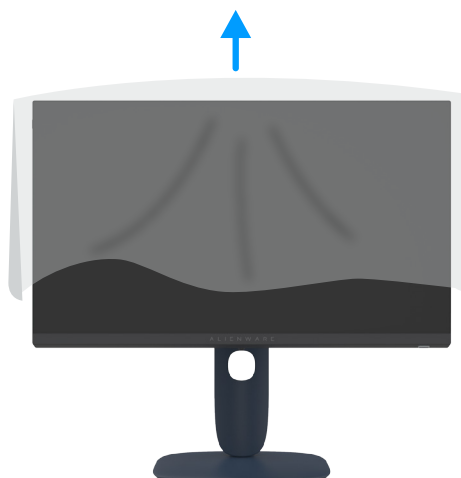


Abbildung 16. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor an.

Verwendung der Neigungsverstellung, Drehverstellung und Höhenverstellung

- ① **HINWEIS:** Die nachstehenden Anweisungen gelten nur für den Standfuß, der mit Ihrem Monitor mitgeliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anschließen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, befolgen Sie die mit dem Ständer mitgelieferten Anweisungen.

Neigungs- und Schwenkverstellung

Mit dem Ständer, der am Monitor befestigt ist, können Sie den Monitor neigen und schwenken, um den bequemsten Betrachtungswinkel einzustellen.

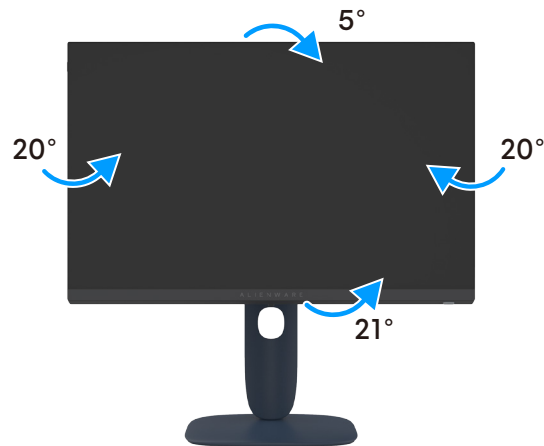


Abbildung 17. Neigung und Schwenk verstellbar.

- ① **HINWEIS:** Der Standfuß ist abgenommen, wenn der Monitor ab Werk versendet wird.

Höhenverstellung

Der Ständer erstreckt sich vertikal bis zu 110 mm. Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie den Ständer vertikal ausfahren können.

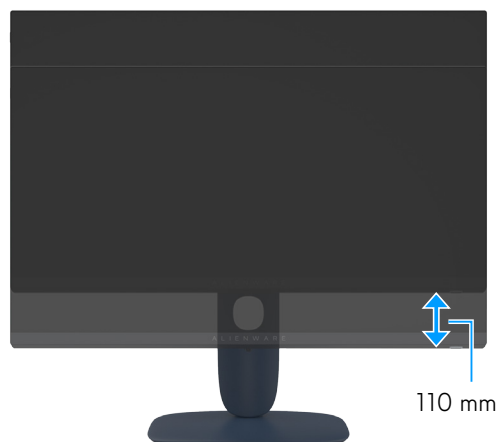


Abbildung 18. Höhenverstellung

Einstellung des Drehpunkts

Bevor Sie den Bildschirm drehen, fahren Sie ihn vertikal bis zur Oberkante des Ständers aus. Kippen Sie das Display nach hinten bis zum Anschlag, um zu vermeiden, dass die untere Kante des Displays berührt wird.

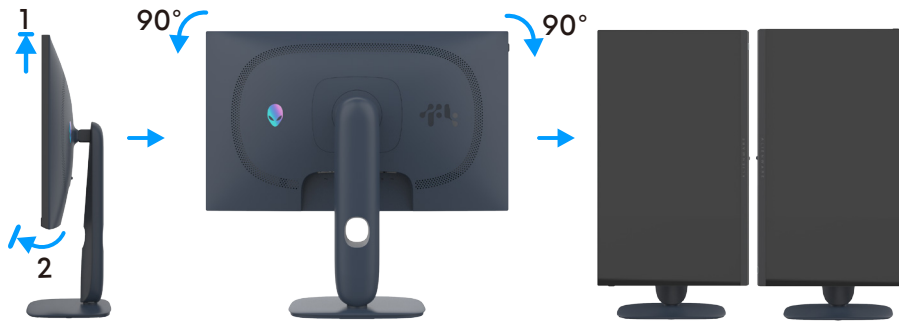


Abbildung 19. Anzeige drehen

- ① **HINWEIS:** Um die Anzeigeeinstellung auf Ihrem Dell-Computer beim Drehen des Bildschirms zwischen Quer- und Hochformatmodi umzuschalten, laden Sie den neuesten Grafiktreiber herunter und installieren Sie ihn. Zum Herunterladen gehen Sie zu <https://www.dell.com/support/drivers> und suchen Sie nach dem entsprechenden Dell-Treiber.
- ① **HINWEIS:** Wenn das Display auf Hochformat eingestellt ist, kannst du bei grafikintensiven Anwendungen wie 3D-Spielen eine verlangsamte Leistung erfahren.

Kabel organisieren



Abbildung 20. Kabel organisieren

Nachdem Sie alle erforderlichen Kabel an Ihren Monitor und Computer angeschlossen haben (siehe [Anschließen Ihres Monitors](#) für die Kabelanschlüsse), ordnen Sie alle Kabel wie oben gezeigt an.

Wenn ein Kabel den Computer nicht erreicht, wenn Sie es durch den Monitorschlitz führen, schließen Sie das Kabel stattdessen direkt an den Computer an.

Anschließen Ihres Monitors

- ⚠ **WARNUNG:** Bevor Sie mit einem der Verfahren beginnen, beachten Sie die [Sicherheitshinweise](#).
- ⚠ **WARNUNG:** Für Ihre Sicherheit stellen Sie sicher, dass die geerdete Steckdose zugänglich ist und sich in der Nähe des Geräts befindet. Um die Verbindung zu trennen, fassen Sie das Stromkabel fest an und ziehen Sie es ab. Ziehen Sie niemals am Kabel.
- ① **HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.
- ① **HINWEIS:** Die Bilder dienen nur der Illustration. Das Aussehen des Monitors kann variieren.

Anschluss Ihres Monitors am Computer:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus.
2. Verbinden Sie das DisplayPort-/HDMI-/USB-Kabel von Ihrem Monitor mit dem Computer.
3. Schalten Sie zu guter Letzt Ihren Monitor wieder ein.
4. Wählen Sie im OSD-Menü Ihres Monitors die richtige Eingangsquelle aus und schalten Sie dann Ihren Computer ein.

Anschließen des DisplayPort-Kabels

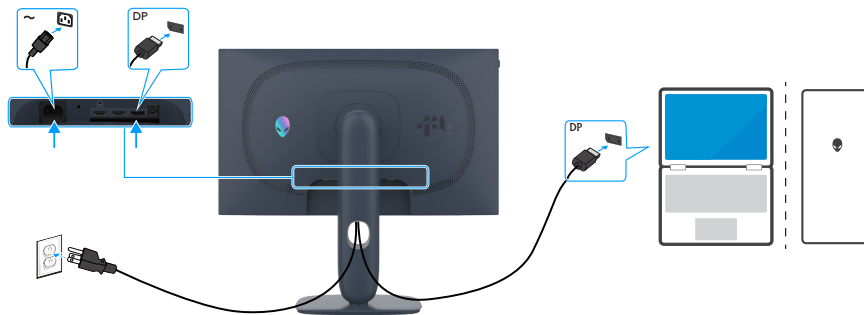


Abbildung 21. Anschließen des DisplayPort-Kabels

Anschließen des HDMI-Kabels

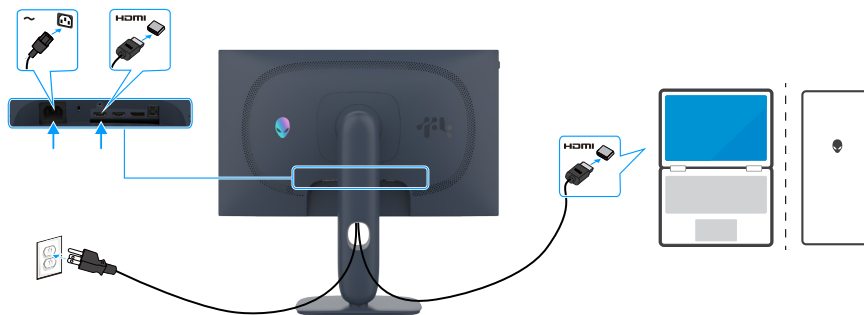


Abbildung 22. Anschließen des HDMI-Kabels

Anschließen des USB-Kabels

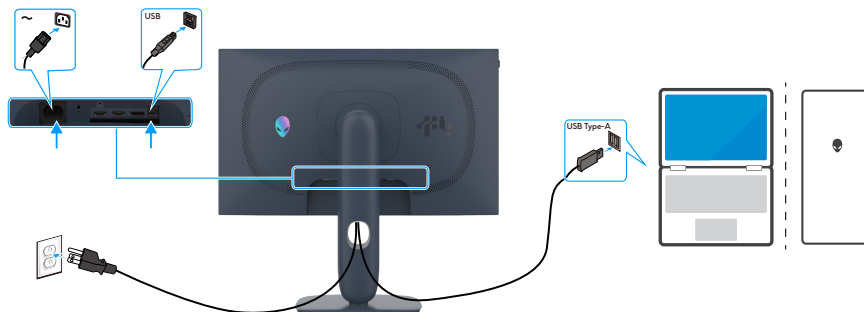


Abbildung 23. Anschließen des USB-Kabels

Sichern Ihres Monitors über ein Kensington-Schloss (optional)

Der Sicherheitsschloss-Schlitz befindet sich an der Unterseite des Monitors. (Siehe [Sicherheitsverschluss-Steckplatz](#))

Weitere Informationen zur Verwendung des Kensington-Schlusses (separat erhältlich) finden Sie in der mit dem Schloss mitgelieferten Dokumentation.

Sichern Sie Ihren Monitor über den Steckplatz für das Kensington-Schloss an einem Tisch.

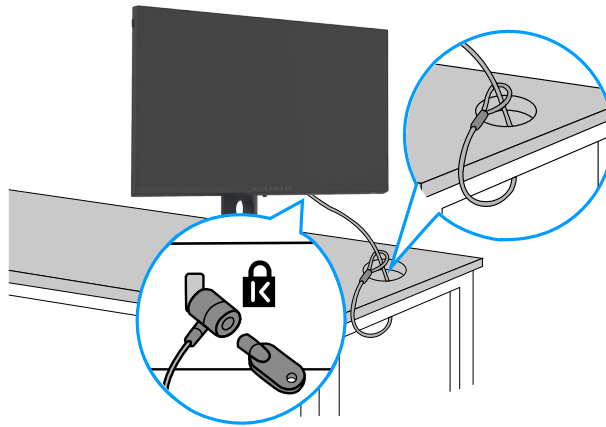


Abbildung 24. Sichern Sie Ihren Monitor mit einem Kensington-Schloss.

① **HINWEIS:** Das Bild dient nur zur Veranschaulichung. Das Aussehen des Schlusses kann abweichen.

Entfernen des Monitorständers

- △ **ACHTUNG:** Um Kratzer auf dem Monitorbildschirm zu vermeiden, wenn Sie den Ständer abnehmen, stellen Sie den Monitor auf eine weiche, saubere Oberfläche.
- ① **HINWEIS:** Die nachstehenden Anweisungen gelten nur für die Montage des Monitorständers, der mit Ihrem Monitor mitgeliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anschließen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, befolgen Sie die mit dem Ständer mitgelieferten Anweisungen.

Demontage des Monitorständers:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Standentriegelungstaste gedrückt halten.
3. Heben Sie den Monitorständer an und entfernen Sie ihn anschließend vom Monitor.



Abbildung 25. Entfernen des Monitorständers

VESA-Wandmontage (optional)



Abbildung 26. VESA-Wandmontage

- ① **HINWEIS:** Verwenden Sie M4 x 10 mm Schrauben, um den Monitor mit dem Wandmontagesatz zu verbinden. Schlagen Sie in den Anweisungen nach, die mit dem VESA-kompatiblen Wandmontagesatz geliefert werden.
1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
 2. Entfernen Sie den Monitorständer (siehe [Entfernen des Monitorständers](#)).
 3. Verwenden Sie einen Phillips-Kreuzschlitzschraubendreher, um die vier Schrauben zu entfernen, mit denen die Kunststoffabdeckung befestigt ist.
 4. Befestigen Sie die Montagehalterung aus dem Wandmontagesatz an dem Monitor.
 5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die dem Wandmontagesatz beiliegt.
- ① **HINWEIS:** Nur zur Verwendung mit einer UL-, CSA- oder GS-gelisteten Wandhalterung mit einer Mindesttragfähigkeit von 14,76 kg (32,54 lb).

Bedienung des Monitors

Monitor einschalten

Drücken Sie die Ein-/Austaste, um den Monitor einzuschalten.



Abbildung 27. Monitor einschalten

Verwendung der Joystick-Steuerung

Verwenden Sie die Joystick-Steuerung an der Unterseite des Monitor, um OSD-Einstellungen vorzunehmen.

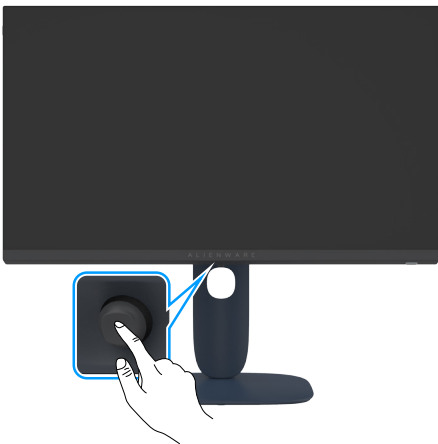


Abbildung 28. Verwendung der Joystick-Steuerung

1. Drücken Sie die Joystick-Taste, um das OSD-Hauptmenü zu starten.
2. Bewegen Sie den Joystick nach oben/unten/links/rechts, um zwischen den Optionen umzuschalten.
3. Drücken Sie die Joystick-Taste erneut, um die Einstellungen zu bestätigen und zu beenden.

Tabelle 18. Verwendung der Joystick-Steuerung.

Joystick	Beschreibung
	▪ Wenn das OSD-Menü eingeschaltet ist, drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen oder die Einstellungen zu speichern. ▪ Wenn das OSD-Menü ausgeschaltet ist, drücken Sie den Joystick, um die Menü-Startseite zu starten. Siehe Zugriff auf die Menü-Startseite.
	▪ Für 4-Wege (links, rechts, vorwärts und zurück) Richtungsnavigation. ▪ Schalten Sie durch die Menüpunkte. ▪ Erhöht oder verringert die Parameter eines ausgewählten Menüpunkts.
	Wählen Sie das Untermenü aus.
	Zurück zum übergeordneten Menü oder Verlassen des aktuellen Menüs.
	Standardmäßig, wenn das OSD-Menü ausgeschaltet ist, wird durch Bewegen des Joysticks zu sich hin zwischen den voreingestellten Optionen Vision 1 und Aus umgeschaltet.

Zugriff auf die Menü-Startseite

Durch Bewegen oder Drücken des Joysticks wird die Menü-Startseite auf dem Bildschirm angezeigt, die Zugriff auf das OSD-Menü und die Shortcut-Funktionen bietet.

Um eine Funktion auszuwählen, bewegen Sie den Joystick.

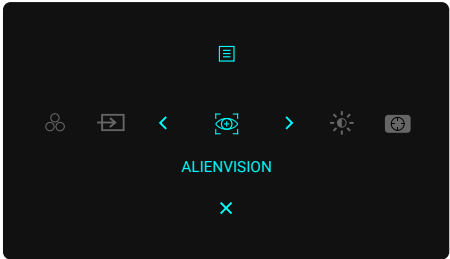


Abbildung 29. Zugriff auf die Menü-Startseite

In der folgenden Tabelle werden die Funktionen der Menü-Startseite beschrieben:

Tabelle 19. Menü-Startseite Beschreibung.

Steuerung	Schaltfläche	Beschreibung
1	 MENÜ	Verwenden Sie diese MENÜ -Taste, um das Bildschirmmenü (On-Screen Display) zu starten und das OSD-Menü auszuwählen. Siehe Zugang zum Menüsystem .
2	 HELLIGKEIT/ KONTRAST	Um auf die HELLIGKEIT/KONTRAST -Regler zuzugreifen.
3	 DUNKLER STABILISATOR	Um auf den Schieberegler DUNKLER STABILISATOR zuzugreifen.
4	 PRESET-MODUS	Um einen bevorzugten Farbmodus aus der Liste der PRESET-MODUS auszuwählen.
5	 ALIENVISION	Um einen bevorzugten Anzeigemodus für das Gameplay zu wählen oder ALIENVISION zu deaktivieren.
6	 EINGANGSQUELLE	Zur Auswahl einer Eingangsquelle aus der Liste der Videosignale, die an Ihren Monitor angeschlossen werden können.
7	 BEENDEN	Verwenden Sie diese Taste, um zum Hauptmenü zurückzukehren oder BEENDEN das OSD-Hauptmenü.

Wenn die Menü-Startseite aktiviert ist, erscheint die OSD-Statusleiste oben in der Mitte des Bildschirms und zeigt die aktuellen Einstellungen einiger OSD-Funktionen an.

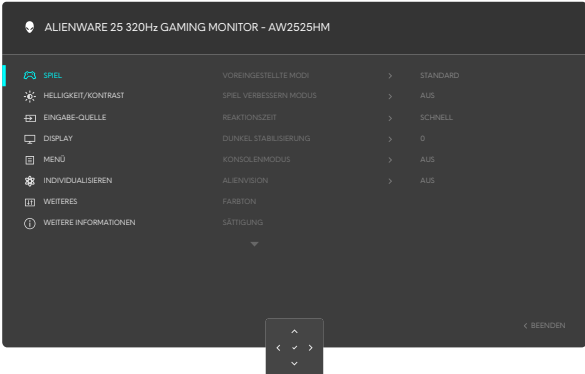
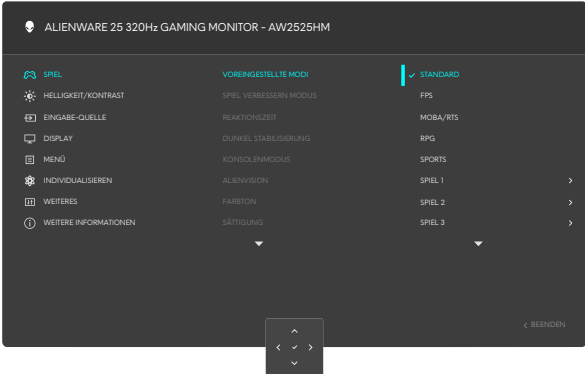


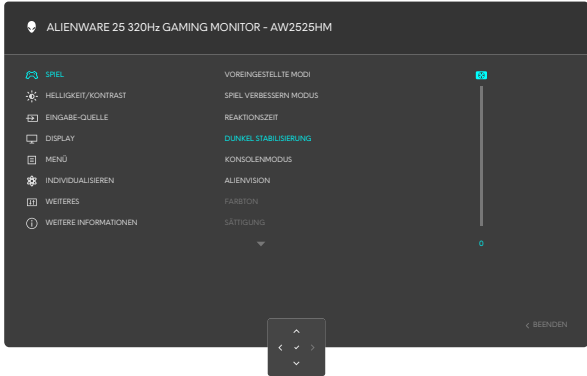
Abbildung 30. Einstellungen einiger Funktionen des Bildschirmmenüs (OSD)

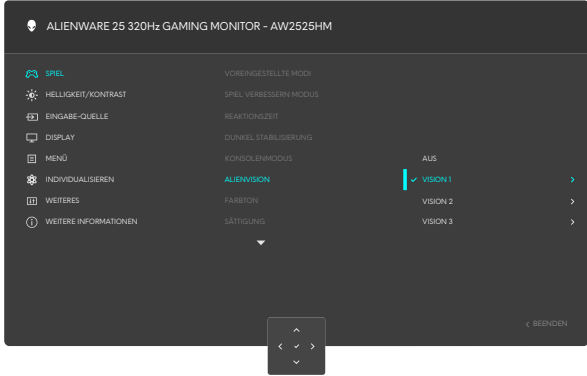
Benutzen des Bildschirmmenüs (OSD-Menü)

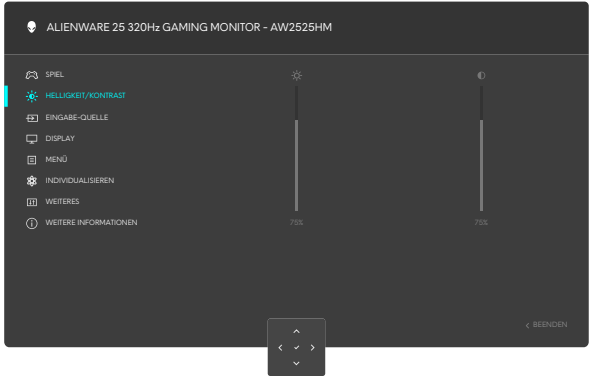
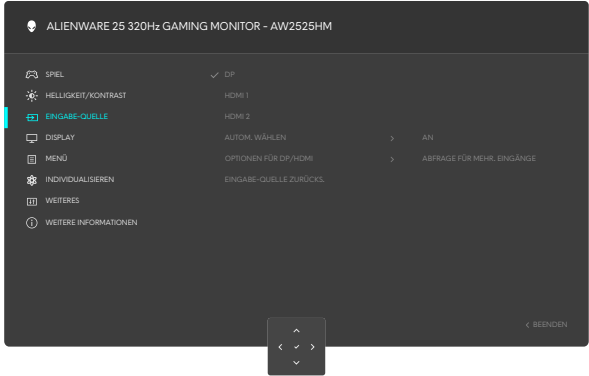
Zugang zum Menüsystem

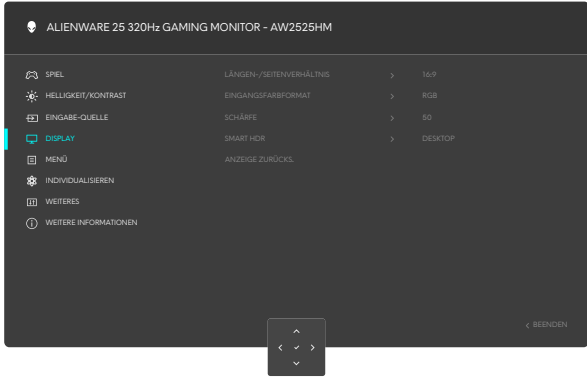
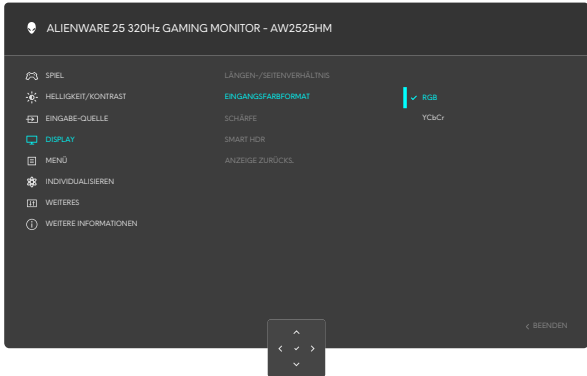
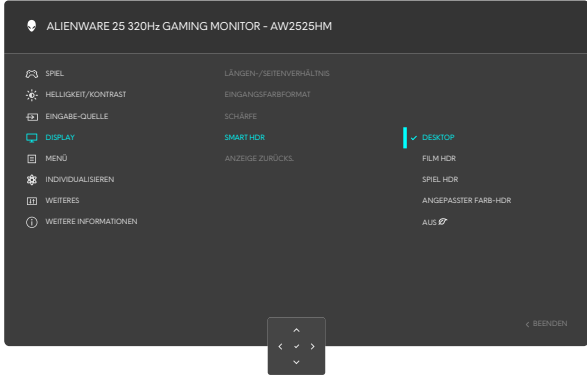
Tabelle 20. Bildschirmmenü (OSD) Menübeschreibung.

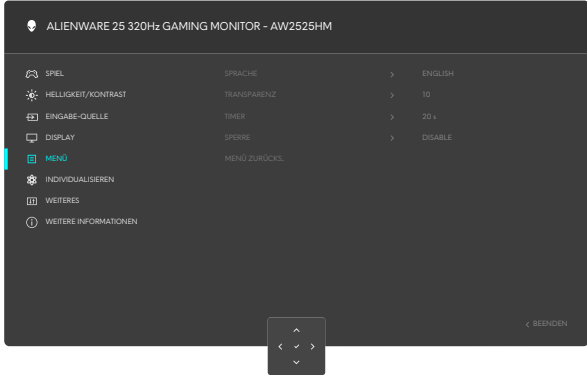
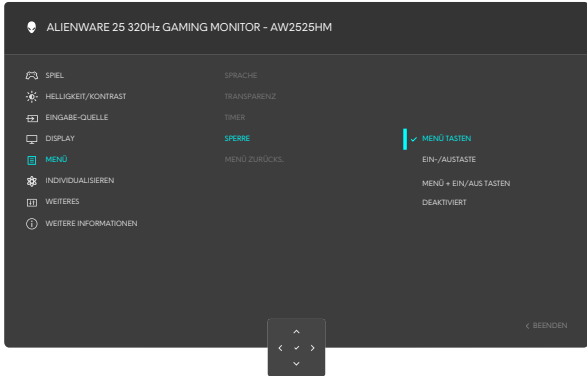
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	GAME (SPIEL)	Verwenden Sie dieses Menü, um Ihr visuelles Gameplay-Erlebnis zu personalisieren. 
	PRESET MODES (VOREINGESTELLTE MODI)	Ermöglicht die Auswahl aus einer Liste von voreingestellten Farbmodi.  ▪ STANDARD: Lädt die Standard-Farbeinstellungen des Monitors. Dies ist der Standard-Preset-Modus. ▪ FPS: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Ego-Shooter-Spiele (FPS) sind. ▪ MOBA/RTS: Lädt Farbeinstellungen, ideal für Mehrspieler-Online-Kampfarena (MOBA) und Echtzeit-Strategie (RTS) Spiele. ▪ RPG: Lädt Farbeinstellungen, ideal für RPG. ▪ SPORTS: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für „SPORTS“-Spiele sind. ▪ SPIEL 1/SPIEL 2/SPIEL 3: Erlaubt Ihnen, die Einstellungen wie REAKTIONSZEIT, VERSTÄRKUNG, VERSCHIEBUNG, FARBTON, SÄTTIGUNG, und DUNKLER STABILISATOR für Ihre Spielbedürfnisse anzupassen. ▪ WARM: Stellt Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erhält einen roten/gelben Farbton und erscheint dadurch wärmer. ▪ KÜHL: Stellt Farben bei höheren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erhält einen blauen Farbton und erscheint dadurch kühler. ▪ sRGB: Entspricht 99 % sRGB. ▪ BENUTZERDEFINIERT FARBE: Ermöglicht Ihnen, die Farbeinstellungen manuell anzupassen. Bewegen Sie den Joystick, um die Werte VERSTÄRKUNG, VERSCHIEBUNG, FARBTON, und SÄTTIGUNG anzupassen und erstellen Sie Ihren eigenen Voreingestellten Farbmodus.  HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn KONSOLENMODUS eingeschaltet ist.

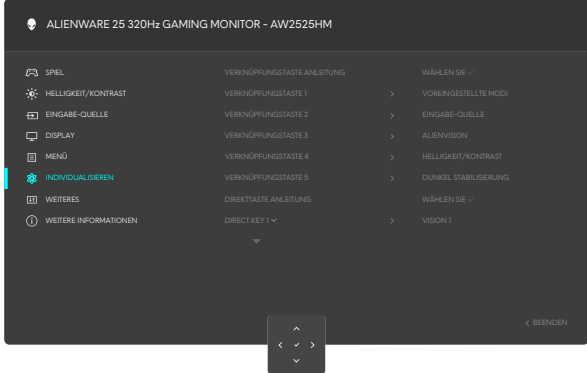
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	GAME ENHANCE MODE (SPIELVERBESSERUNGSMODUS)	Stellt den Spielverbesserungsmodus auf AUS, TIMER, BILDWIEDERHOLRATE, oder DISPLAY-AUSRICHTUNG. ▪ AUS: Wählen Sie AUS um die Funktionen unter SPIEL zu deaktivieren. ▪ TIMER: Aktivieren oder deaktivieren Sie den Timer in der oberen linken Ecke des Displays. Der Timer zeigt die seit Beginn des Spiels verstrichene Zeit an. Wählen Sie eine Option aus der Zeitintervall-Liste aus, um die verbleibende Zeit im Blick zu behalten. ▪ BILDWIEDERHOLRATE: Wählen EIN, um die aktuellen Bilder pro Sekunde beim Spielen anzuzeigen. Je höher die Rate, desto ruhiger erscheint die Bewegung. ▪ DISPLAY-AUSRICHTUNG: Die Aktivierung der Funktion kann dazu beitragen, die perfekte Ausrichtung der Videoinhalte von mehreren Bildschirmen zu gewährleisten.
	RESPONSE TIME (REAKTIONSZEIT)	Ermöglicht es Ihnen, die REAKTIONSZEIT auf SCHNELL , SUPER SCHNELL , oder EXTREME einzustellen.
	DARK STABILIZER (DUNKEL STABILISIERUNG)	Verbessert die Sichtbarkeit in dunklen Spielszenarien. Je höher der Wert (0 bis 3), desto sichtbarer ist das Displaybild in einer dunklen Umgebung.  ❗ HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn Smart HDR aktiviert ist und HDR-Inhalt angezeigt wird.
	CONSOLE MODE (KONSOLENMODUS)	Stellt den Konsolenmodus auf EIN/AUS, FARBE, GAMMA. Die Aktivierung der Funktion sorgt für das beste Spielerlebnis beim Spielen von Konsolenspielen. ▪ EIN/AUS: Wählen Sie diese Option, um die Funktionen unter KONSOLENMODUS zu deaktivieren. ▪ FARBE: RGB Standard 100, dieser Modus kann RGB von 0 bis 100 einstellen. ▪ GAMMA: Die Gamma-Voreinstellung liegt bei center 2,2. Wählen Sie diese Funktion, um Gamma manuell von 1,8–2,6 einzustellen. ▪ QUELL-TONWERTZUORDNUNG: Wählen Sie aus, um zuzulassen, dass der HDR-Inhalt vom Quellgerät tone mapped wird. ❗ HINWEIS: Konsolenmodus ist nur für HDMI. Der Konsolenmodus ist verfügbar, wenn die Preset-Modi ausgeschaltet sind. ❗ HINWEIS: FARBE/GAMMA ist deaktiviert, wenn SMART HDR aktiviert ist und HDR-Inhalt angezeigt wird. ❗ HINWEIS: QUELL-TONWERTZUORDNUNG ist deaktiviert, wenn kein HDR-Inhalt angezeigt wird.

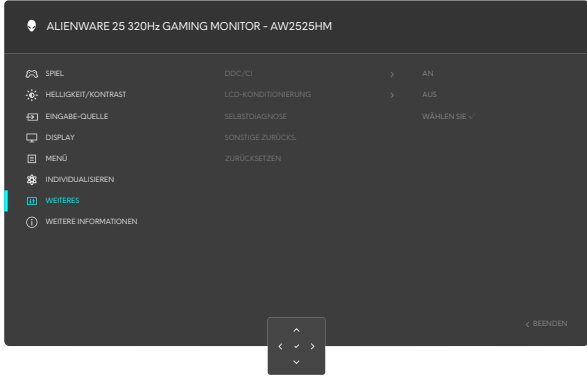
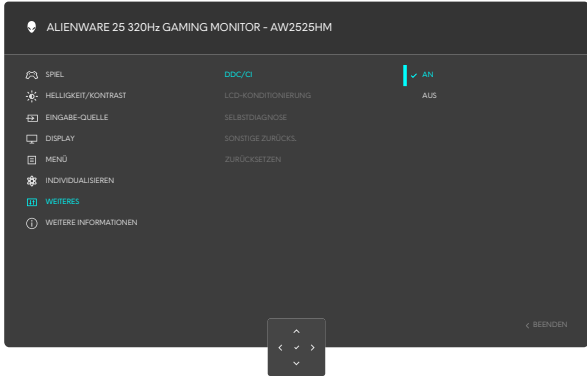
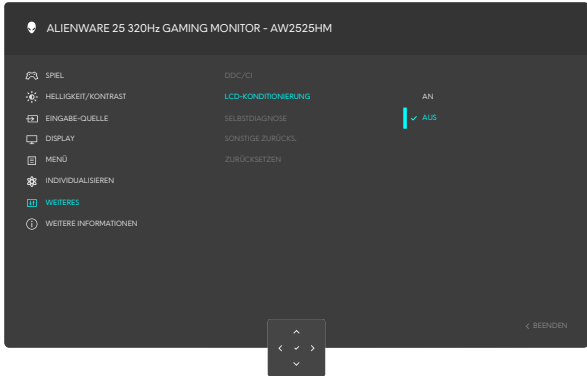
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	ALIENVISION	Ermöglicht es Ihnen, Ihre eigenen Anzeigemodi (VISION 1, VISION 2, und VISION 3) für verschiedene Gaming-Szenarien anzupassen. Standardmäßig ist ALIENVISION AUS.  Sie können die Optionen durchgehen und Anpassungen für jeden Sichtmodus vornehmen. VISION-EINSTELLUNGEN: ▪ MODUS: Wählen Sie NIGHT, um Objekte in der Dunkelheit klar zu erkennen, oder wählen Sie CHROMA, um eine thermische Farbpalette anzuwenden und so Temperaturschwankungen in der Szene sichtbar zu machen. Durch die Auswahl von AUS werden die Funktionen unter VISION-EINSTELLUNGEN deaktiviert. ▪ GRÖSSE: So stellen Sie die Größe des Nahbereichsfensters ein, auf das der Sichtmodus angewendet wird. ▪ SCHARFHEIT: Um den Schärfegrad der Bilder im Nahaufnahmefenster einzustellen. FADENKREUZ: ▪ STYLE: Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines bevorzugten Fadenkreuzes, um genaues Zielen zu unterstützen. Wenn Sie AUS wählen, schalten Sie diese Funktion aus. ▪ FARBE: Ermöglicht es Ihnen, eine bevorzugte Fadenkreuzfarbe auszuwählen. Wenn Sie DYNAMISCH wählen, ändert sich die Farbe des Fadenkreuzes dynamisch basierend auf der Hintergrundfarbe. ❶ HINWEIS: Mehr ALIENVISION-Optionen sind über das Alienware Command Center (AWCC) verfügbar.
	HUE (FARBTON)	Mit dieser Funktion kann die Videobildfarbe auf Grün oder Lila geändert werden, sodass Sie den bevorzugten Hautton anpassen können. Benutzen Sie den Joystick, um den Farbton von 0 bis 100 einzustellen. Bewegen Sie den Joystick nach oben, um den Grünton des Videobildes zu erhöhen. Bewegen Sie den Joystick nach unten, um den lila Farbton des Videobildes zu erhöhen. ❶ HINWEIS: Die Farbtonanpassung ist nur im FPS, MOBA/RTS, RPG, SPORTS-Modus verfügbar.
	SATURATION (SÄTTIGUNG)	Mit dieser Funktion kann die Farbsättigung des Videobildes angepasst werden. Benutzen Sie den Joystick, um die Sättigung von 0 bis 100 einzustellen. Bewegen Sie den Joystick nach oben, um das farbenfrohe Erscheinungsbild des Videobildes zu erhöhen. Bewegen Sie den Joystick nach unten, um das monochrome Erscheinungsbild des Videobildes zu erhöhen. ❶ HINWEIS: Die SÄTTIGUNG Einstellung ist nur verfügbar, wenn Sie den FPS, MOBA/RTS, SPORTS, oder RPG Preset-Modus auswählen.
	RESET GAME (SPIEL ZURÜCKSETZEN)	Setzt alle Einstellungen im SPIEL-Menü auf die Werkseinstellungen zurück.

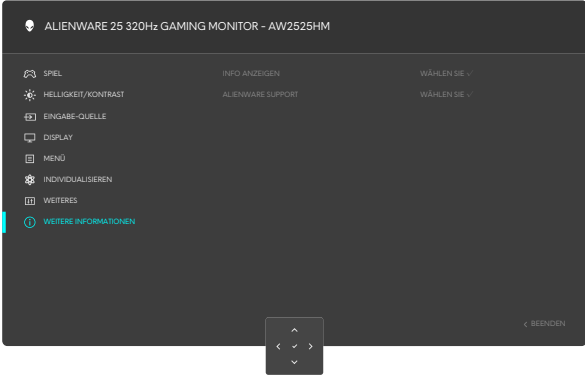
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	BRIGHTNESS/ CONTRAST (HELLIGKEIT/ KONTRAST)	Passt die Helligkeit und den Kontrast des Displays an. 
	BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)	Passt die Leuchtdichte der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0; Maximum 100). Bewegen Sie den Joystick nach oben, um die Helligkeitsstufe zu erhöhen. Bewegen Sie den Joystick nach unten, um die Helligkeit zu verringern.
	CONTRAST (KONTRAST)	Stellen Sie zuerst die HELLIGKEIT ein und passen Sie dann den KONTRAST nur an, wenn eine weitere Anpassung erforderlich ist. Bewegen Sie den Joystick nach oben, um den Kontrast zu erhöhen, und bewegen Sie den Joystick nach unten, um den Kontrast zu verringern (Bereich: 0 bis 100). Die KONTRAST Funktion passt den Grad der Differenz zwischen Dunkelheit und Helligkeit auf dem Monitor an.
	INPUT SOURCE (EINGABE-QUELLE)	Wählt zwischen verschiedenen Videosignalen, die an Ihren Monitor angeschlossen sein können. 
	DP	Wählen Sie DP Eingang, wenn Sie den DP (DisplayPort) Anschluss verwenden. Drücken Sie die Joystick-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	HDMI 1 HDMI 2	Wählen Sie den HDMI 1 oder HDMI 2 Eingang, wenn Sie den HDMI-Port verwenden. Drücken Sie die Joystick-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	AUTO SELECT (AUTO AUSWAHL)	Schalten Sie die Funktion ein, damit der Monitor automatisch nach verfügbaren Eingangsquellen scannt. Drücken Sie die Joystick-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	OPTIONS FOR DP/ HDMI (OPTIONEN FÜR DP/HDMI)	Ermöglicht die Einstellung dieser Funktion auf: ▪ AUFFORDERUNG ZUR MEHRFACHEINGABE: Zeigt immer die Meldung „Zu DP/HDMI-Videoeingang wechseln“ an, damit Sie wählen können, ob Sie wechseln möchten oder nicht. ▪ IMMER SCHALTEN: Schaltet immer auf DP/HDMI-Videoeingang um (ohne Nachfrage), wenn das DisplayPort- oder HDMI-Kabel angeschlossen ist. ▪ AUS: Schaltet nie automatisch auf den DP/HDMI-Videoeingang um, wenn das DisplayPort- oder HDMI-Kabel angeschlossen wird. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen. HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn AUTO AUSWAHL auf Aus gesetzt ist.
	RESET INPUT SOURCE (EINGANGSQUELLE ZURÜCKSETZEN)	Setzt alle Einstellungen im Menü EINGANGSQUELLE auf die Werkseinstellungen zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	DISPLAY (ANZEIGE)	Nutzen Sie das ANZEIGE-Menü, um die Bilder anzupassen. 
	ASPECT RATIO (SEITENVERHÄLTNIS)	Stellen Sie das Verhältnis von Breite zu Höhe eines Bildes auf 16:9, AUTO RESIZE oder 4:3.
	INPUT COLOR FORMAT (EINGANGSFARBFORMAT)	Ermöglicht die Einstellung des Videoeingangsmodus auf: ▪ RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor an einen Computer oder einen Media Player angeschlossen ist, der die RGB-Ausgabe unterstützt. ▪ YCbCr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Media Player nur YCbCr-Ausgabe unterstützt. 
	SHARPNESS (SCHÄRFE)	Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Bewegen Sie den Joystick nach oben und unten, um die Schärfe von „0“ bis „100“ einzustellen.
	SMART HDR	Die Funktion SMART HDR (hoher dynamischer Bereich) verbessert die Bildschirmausgabe durch optimale Anpassung des Kontrasts und der Farb- und Helligkeitsbereiche, um eine realitätsnahe Darstellung zu erreichen.  ▪ DESKTOP: Zur Verwendung des Monitors mit einem Desktop-Computer. ▪ FILM HDR: Für die Wiedergabe von HDR-Videoinhalten. ▪ SPIEL HDR: Für das Spielen von HDR-kompatiblen Spielen. Es zeigt realistischere Szenen und macht das Spielerlebnis immersiv und unterhaltsam. ▪ BENUTZERDEFINIERT FARBE HDR: Ermöglicht es Ihnen, Ihren eigenen HDR-Modus zu erstellen, indem Sie die Einstellungen von KONTRAST, FARBTON und SÄTTIGUNG anpassen. ▪ AUS: Deaktiviert die Funktion SMART HDR.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	SMART HDR	❶ HINWEIS: Bei Aktivierung und Deaktivierung von SMART HDR wird ein leerer Bildschirm erwartet (ca. 5 Sekunden). Dies ist ein normales Verhalten, wenn der Monitor den Anzeigemodus ändert. Schalten Sie den Monitor nicht aus und wieder ein. ❷ HINWEIS: Wenn der Monitor HDR-Inhalte verarbeitet, PRESET-MODI, DUNKLER STABILISATOR, HELLIGKEIT, und KONTRAST sind deaktiviert. ❸ HINWEIS: AW2525HM unterstützt kein HLG.
	RESET DISPLAY (DISPLAY ZURÜCKSETZEN)	Setzt alle Einstellungen im Menü ANZEIGE auf die Werkseinstellungen zurück.
	MENU (MENÜ)	Wählen Sie diese Option, um die Einstellungen des OSD anzupassen, wie z. B. die Sprachen des OSD, die Dauer, wie lange das Menü auf dem Bildschirm bleibt, und so weiter. 
	LANGUAGE (SPRACHE)	Stellen Sie die OSD-Anzeige auf eine von acht Sprachen ein. (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.)
	TRANSPARENCY (DURCHSICHTIGKEIT)	Wählen Sie diese Option, um die Transparenz des Menüs durch Bewegen des Joysticks nach oben oder unten zu ändern (min. 0/max. 100).
	TIMER	OSD-Haltezeit: Legt fest, wie lange das OSD nach dem Drücken einer Taste aktiv bleibt. Bewegen Sie den Joystick, um den Schieberegler in 1-Sekunden-Schritten von 5 bis 60 Sekunden einzustellen.
	LOCK (SPERRE)	Das Sperren der Steuertasten verhindert unbefugten Zugriff und versehentliche Aktivierung, insbesondere bei Multimonitor-Konfigurationen.  ▪ MENÜ-TASTEN: Die OSD-Menüeinstellungen sind gesperrt und nicht zugänglich. ▪ EIN-/AUSTASTE: Die Ein-/Austaste ist gesperrt. ▪ MENÜ + EIN-/AUSTASTE: Die OSD-Menüeinstellungen sind nicht zugänglich, und die Ein-/Austaste ist gesperrt. ▪ DEAKTIVIEREN: Deaktivieren Sie die Sperrfunktion.
	RESET MENU (MENÜ ZURÜCKSETZEN)	Setzt alle Einstellungen unter dem MENÜ auf die Werkseinstellungen zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	PERSONALIZE (INDIVIDUALISIEREN)	
	SHORTCUT KEY GUIDE (SCHNELLTASTE-LEITFADEN)	Mit dieser Option können Sie ganz einfach bis zu fünf Shortcut-Tasten festlegen. Und enthält die Einführung der Schnelltaste Einstellungen.
	SHORTCUT KEY 1 (SCHNELLTASTE 1)	Ermöglicht es Ihnen, eine Funktion aus der bereitgestellten Liste auszuwählen und als Schnelltaste festzulegen. Drücken Sie die Joystick-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	SHORTCUT KEY 2 (SCHNELLTASTE 2)	▪ PRESET-MODUS ▪ SPIELVERBESSERUNGSMODUS
	SHORTCUT KEY 3 (SCHNELLTASTE 3)	▪ DUNKLER STABILISATOR ▪ ALIENVISION
	SHORTCUT KEY 4 (SCHNELLTASTE 4)	▪ HELLIGKEIT/KONTRAST ▪ EINGANGSQUELLE
	SHORTCUT KEY 5 (SCHNELLTASTE 5)	▪ SEITENVERHÄLTNIS ▪ SMART HDR ▪ ANZEIGE INFO
	DIRECT KEY GUIDE (DIREKTTASTENANLEITUNG)	Wählen Sie aus und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihre bevorzugten Funktionen den 4-Richtungs-Bewegungen der Joystick-Taste zuzuordnen.
	DIRECT KEY 1 (DIREKTTASTE 1) ✓	Ermöglicht es Ihnen, eine Funktion aus der bereitgestellten Liste auszuwählen und als Direkttaste festzulegen. Drücken Sie die Joystick-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	DIRECT KEY 2 (DIREKTTASTE 2) >	▪ AUS ▪ MENÜ-STARTSEITE
	DIRECT KEY 3 (DIREKTTASTE 3) ^	▪ VISION 1 ▪ VISION 2
	DIRECT KEY 4 (DIREKTTASTE 4) <	▪ VISION 3 ▪ PRESET-MODUS ▪ SPIELVERBESSERUNGSMODUS ▪ DUNKLER STABILISATOR ▪ HELLIGKEIT ▪ KONTRAST ▪ EINGANGSQUELLE ▪ SEITENVERHÄLTNIS ▪ SMART HDR Wenn Sie eine Direkttaste auf AUS setzen, kehrt sie zur ursprünglichen 4-Richtungsbewegung zurück. HINWEIS: Wenn kein Videosignal vorhanden ist, funktioniert die Direkttaste nicht.
	POWER LED (NETZ-LED)	Ermöglicht es Ihnen, den Zustand der Power-Leuchte einzustellen, um Energie zu sparen.
	USB CHARGING (USB-CHARGING)	Ermöglicht es Ihnen, den EIN IM STANDBY-MODUS oder AUS IM STANDBY-MODUS zum Energiesparen einzustellen.
	FAST WAKEUP (SCHNELLES AUFWACHEN)	Beschleunigung der Erholungszeit aus dem Ruhemodus.
	RESET PERSONALIZATION (RESET PERSONALISIERUNG)	Setzt alle Einstellungen im Menü PERSONALIZE auf die Werkseinstellungen zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	OTHERS (WEITERES)	Wählen Sie diese Option, um die OSD-Einstellungen wie DDC/CI, LCD-KONDITIONIERUNG, und so weiter anzupassen. 
	DDC/CI	DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht es Ihnen, Funktionen wie Helligkeit und Farbbalance Ihres Monitor mit Hilfe von Software, die auf Ihrem Computer installiert ist, einzustellen. Sie können diese Funktion deaktivieren, indem Sie AUS wählen. Aktivieren Sie diese Funktion für das beste Benutzererlebnis und eine optimale Leistung Ihres Monitors. 
	LCD CONDITIONING (LCD-KONDITIONIERUNG)	Hilft, kleinere Fälle von Bildhalteeffekten zu reduzieren. Je nach Grad der Bildbeibehaltung kann die Ausführung des Programms einige Zeit in Anspruch nehmen. Sie können diese Funktion aktivieren, indem Sie EIN wählen. 
	SELF-DIAGNOSTIC (SELBST-DIAGNOSE)	Verwenden Sie diese Option, um die integrierte Diagnose auszuführen, siehe Integrierte Diagnose.
	RESET OTHERS (ANDERE ZURÜCKSETZEN)	Setzt alle Einstellungen im ANDERE-Menü auf die Werkseinstellungen zurück.
	FACTORY RESET (WERKSEINSTELLUNG)	Setzt alle OSD-Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	MORE INFORMATION (WEITERE INFORMATIONEN)	Wählen Sie diese Option für ANZEIGE INFORMATIONEN und ALIENWARE MONITOR UNTERSTÜTZUNG. 
	DISPLAY INFO (ANZEIGE-INFOS)	Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	ALIENWARE MONITOR SUPPORT (ALIENWARE MONITOR UNTERSTÜTZUNG)	Scannen Sie mit Ihrem Smartphone den QR-Code, um auf die allgemeinen Supportmaterialien für Ihren Monitor zuzugreifen.

OSD-Warnmeldungen

Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, können Sie die folgende Meldung sehen:

Das aktuelle Eingangstiming wird von der Monitoranzeige nicht unterstützt.
Ändern Sie Ihr Eingangstiming auf 1920x1080, 60Hz oder ein anderes Monitortiming ab,
wie es in den Monitorspezifikationen aufgelistet ist.

Abbildung 31. Auflösungs-Warnmeldung

Dies bedeutet, dass der Monitor nicht mit dem Signal, das er vom Computer empfängt, synchronisieren kann. Siehe [Spezifikationen des Monitors](#) für die von diesem Monitor adressierbaren horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche. Die empfohlene Auflösung ist 1920 x 1080.

① **HINWEIS:** Die Meldung, die auf dem Monitor erscheint, hängt vom Typ des verwendeten Eingangskabels ab.

Bevor die Funktion **DDC/CI** deaktiviert wird, sehen Sie folgende Meldung:

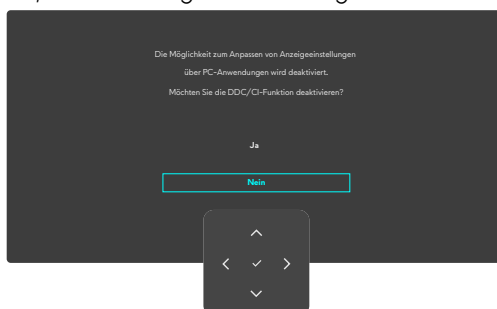


Abbildung 32. DDC/CI-Warnmeldung

Wenn der Monitor in den **Standby-Modus** wechselt, wird die folgende Meldung angezeigt:



Abbildung 33. Warnmeldung im Standby-Modus

Aktivieren Sie den Computer und wecken Sie den Monitor auf, um Zugriff auf den [Zugriff auf die Menü-Startseite](#) zu erhalten.

Wenn Sie den **HELLIGKEIT**-Wert zum ersten Mal über die werkseitige Standardeinstellung hinaus erhöhen, wird die folgende Meldung angezeigt:

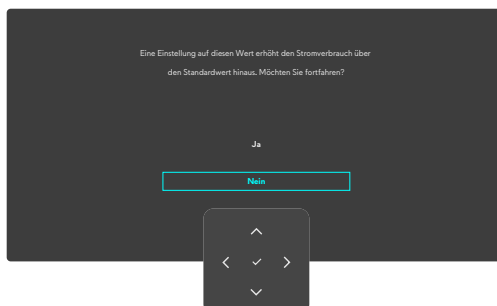


Abbildung 34. Energiewarnmeldung

Wenn Sie **FPS/MOBA(RTS)/SPORT** unter **PRESET-MODI** im **SPIEL** Menü OSD zum ersten Mal nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen wählen, erscheint die folgende Meldung:

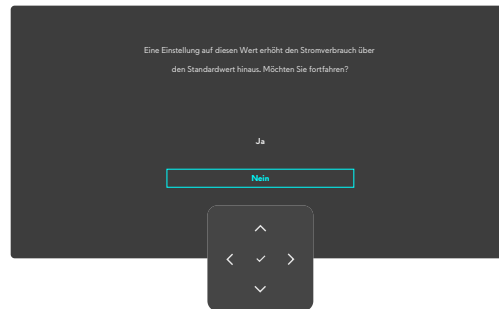


Abbildung 35. Energiewarnmeldung

① **HINWEIS:** Wenn Sie Nein wählen, wird die Helligkeit für diese Preset-Modi auf 75 % geändert.

Wenn Sie zum Aufwecken des Monitors eine andere Taste als die Ein-/Austaste drücken, erscheinen je nach ausgewähltem Eingang folgende Meldungen:

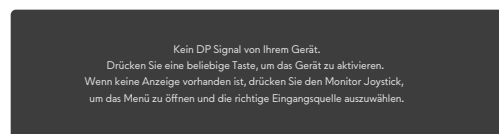


Abbildung 36. Warnmeldung beim Aufwachen des Monitors

Wenn entweder der Eingang DP, HDMI 1 oder HDMI 2 ausgewählt ist und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint ein schwebendes Dialogfeld wie unten gezeigt.

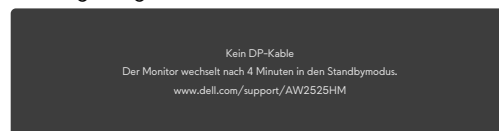


Abbildung 37. Warnmeldung: DP-Kabel nicht angeschlossen

① **HINWEIS:** Die-Meldung kann je nach ausgewähltem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Wenn Sie OSD-Elemente von **WERKSEINSTELLUNG** in **ANDERE** Funktion auswählen, erscheint die folgende Meldung.

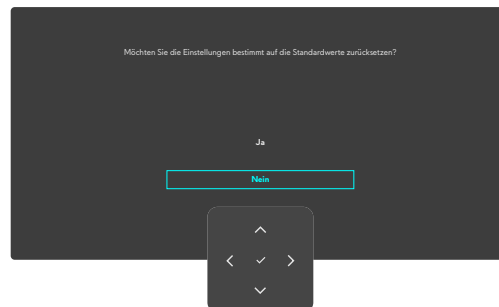


Abbildung 38. Warnmeldung zur Rücksetzung auf Werkseinstellungen

Siehe [Problembehebung](#) für weitere Informationen.

Sperren der Bedienungstasten

Sie können die Bedientasten am Monitor sperren, um den Zugriff auf das OSD-Menü und/oder die Ein-/Austaste zu verhindern.

1. Bewegen und halten Sie den Joystick etwa 4 Sekunden lang nach vorne/hinten/links/rechts, bis ein Menü erscheint.
2. Bewegen Sie den Joystick, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:
 -  : Die OSD-Menüeinstellungen sind gesperrt und nicht zugänglich.
 -  : Die Ein-/Austaste ist gesperrt.
 -  : Die OSD-Menüeinstellungen sind nicht zugänglich, und die Ein-/Austaste ist gesperrt.
3. Drücken Sie den Joystick, um die Konfiguration zu bestätigen.

Zum Entsperren halten Sie den Joystick etwa 4 Sekunden lang nach vorne/hinten/links/rechts gedrückt, bis ein Menü auf dem Bildschirm erscheint, und wählen Sie dann  , um zu entsperren und das Menü zu schließen.

Einstellung der maximalen Auflösung

So stellen Sie die maximale Auflösung für den Monitor ein:

Unter Windows 10 und Windows 11:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste von **Resolution** und wählen Sie **1920 x 1080**.
4. Klicken Sie auf **Änderungen beibehalten** oder **Zurücksetzen**.

Wenn Sie **1920 x 1080** nicht als Option sehen, aktualisieren Sie Ihren Grafiktreiber. Je nach Computer führen Sie einen der folgenden Vorgänge aus:

Wenn Sie einen Dell-Desktop oder einen Dell-Laptop haben:

Gehen Sie zu <https://www.dell.com/support>, geben Sie Ihren Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Computer (Laptop oder Desktop) verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Support-Website Ihres Computerherstellers auf und laden Sie die neuesten Grafiktreiber herunter.
- Rufen Sie die Support-Website des Herstellers Ihrer Grafikkarte auf und laden Sie die neuesten Grafikkartentreiber herunter.

Anforderungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten

1. Über Ultra Blu-Ray DVD oder Spielekonsolen

Vergewissern Sie sich, dass der DVD-Player oder die Spielkonsole HDR-fähig ist, z. B. der Panasonic DMP-UB900 oder die PS5.

2. Über einen PC

Stellen Sie sicher, dass die Grafikkarte HDR-fähig ist, über einen HDMI 2.1 (TMDS)-Anschluss verfügt und ein HDR-Grafiktreiber installiert ist. Es muss ein HDR-fähiges Anwendungsprogramm verwendet werden, wie z. B. Cyberlink PowerDVD 17, die Windows 10/11 Filme und TV-App.

- ① **HINWEIS:** Um den neuesten Grafiktreiber herunterzuladen und zu installieren, der die Wiedergabe von HDR-Inhalten auf Ihrem Dell-Desktop oder -Laptop unterstützt, siehe <https://www.dell.com/support/drivers>.

NVIDIA

Für eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen NVIDIA-Grafikkarten siehe <https://www.nvidia.com>.

Stellen Sie sicher, dass Sie den Treiber herunterladen, der den Vollbild-Wiedergabemodus (z. B. PC-Spiele, Ultra Blu-Ray-Player) und HDR auf dem Betriebssystem Win 10 Redstone 2 unterstützt: 381.65 oder höher.

AMD

Für eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen AMD Grafikkarten siehe <https://www.amd.com>. Lesen Sie die HDR-Treiberunterstützungsinformationen und laden Sie den neuesten Treiber herunter.

Intel (Integrated Graphics)

HDR-fähiger Prozessor: Cannon Lake oder später

Geeigneter HDR-Player: Windows 10/11 Filme & TV-App

Betriebssystem (OS) mit HDR-Unterstützung: Windows 10 Redstone 3

Treiber mit HDR-Unterstützung: siehe <https://www.dell.com/support/drivers> für den neuesten HDR-Treiber.

- ① **HINWEIS:** Für die HDR-Wiedergabe über das Betriebssystem (z. B. die Wiedergabe von HDR in einem Fenster auf dem Desktop) ist Windows 10 Redstone 2 oder höher mit einem geeigneten Anwendungsprogramm wie PowerDVD 17 erforderlich. Für die Wiedergabe geschützter Inhalte ist entsprechende DRM-Software und/oder -Hardware erforderlich, z. B. Microsoft PlayReady. Für Supportinformationen siehe <https://www.support.microsoft.com>.

Verwendung der AlienFX-Anwendung

Sie können erweiterte Funktionen für Ihren Monitor über AlienFX™ im Alienware Command Center (AWCC) anpassen.

- ① **HINWEIS:** Wenn Sie einen Alienware Gaming Desktop oder Laptop haben, können Sie direkt auf das AWCC zugreifen.
- ① **HINWEIS:** Für weitere Informationen, siehe Alienware Command Center Online-Hilfe.

Voraussetzungen

Vor der Installation des AWCC auf einem Nicht-Alienware-Computer:

- Stellen Sie sicher, dass das Betriebssystem Ihres Computers Windows 10 R3 oder höher ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Internetverbindung aktiv ist.
- Wenn Sie die Beleuchtungseffekte anpassen möchten, stellen Sie sicher, dass Sie den Alienware Monitor und den Computer mit dem mitgelieferten USB Typ-A-auf-Typ-B Upstream-Kabel verbinden.

Installation von AWCC über das Windows-Update

1. Wenn der Monitor zum ersten Mal an einen Computer angeschlossen wird, auf dem die AWCC-Anwendung nicht installiert ist, wird die Anwendung heruntergeladen und auf dem Computer installiert. Die Installation dauert nur wenige Minuten.
 - ① **HINWEIS:** Dieser Downloadvorgang ist von der Internetverbindung abhängig.
2. Navigieren Sie zum Programmordner, um sicherzustellen, dass die Installation erfolgreich ist. Alternativ finden Sie die AWCC-Anwendung auch im **Start**-Menü.
3. Stellen Sie sicher, dass das USB Upstream-Kabel zur Steuerung der Lichteffekte angeschlossen ist.
 - Klicken Sie im Fenster Einstellungen auf **Windows Update** und dann auf Nach Updates **suchen**, um den Fortschritt der Alienware-Treiberaktualisierung zu überprüfen.
 - Wenn das Treiber-Update auf Ihrem Computer nicht reagiert, installieren Sie AWCC von der Dell Support-Website.
4. Starten Sie das Betriebssystem neu.
5. Starten Sie das AWCC.

Installation von AWCC von der Dell Support-Website

Geben Sie AW2525HM in das Abfragefeld auf www.dell.com/support/drivers, und laden Sie die neueste Version der Alienware Command Center-Anwendung herunter.

1. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Setup-Dateien gespeichert haben.
2. Doppelklicken Sie auf die Setup-Datei und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Anpassen der Gaming-Funktionen

1. Starten Sie die AWCC-Anwendung aus dem Startmenü.
 2. Klicken Sie im Fenster der Dashboard-Ansicht auf das Monitorbild von AW2525HM, um die Geräteansicht aufzurufen.
 3. Wählen Sie das **SPIEL**-Panel, um die folgenden Funktionen anzupassen:
- **Allgemeine Konfiguration:** Klicken Sie auf die Schaltfläche „General“, um Ihr Spielerlebnis durch die Nutzung der bereitgestellten Funktionen zu verbessern.

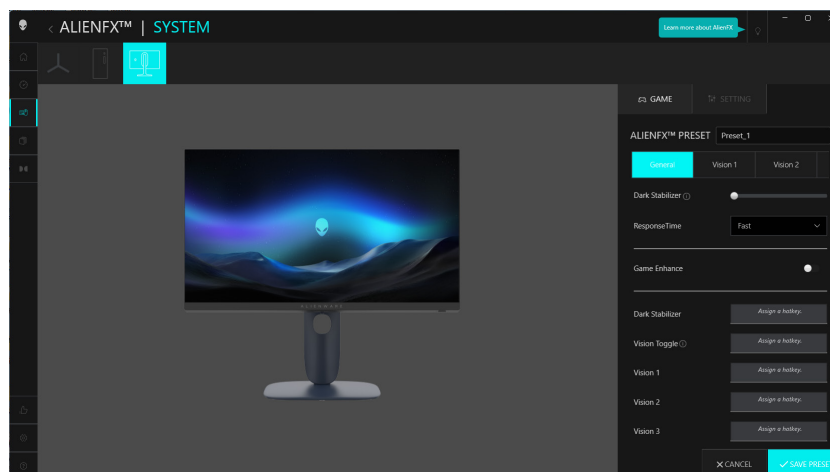


Abbildung 39. Allgemeine Konfiguration

Tabelle 21. Allgemeine Eigenschaften.

Merkmal	Beschreibung
Dunkler Stabilisator	Siehe DARK STABILIZER (DUNKEL STABILISIERUNG) .
Reaktionszeit	Ermöglicht Ihnen, die Reaktionszeit auf Fast, Super Fast oder Extreme einzustellen.
Spiel Verbessern	Schalten Sie den Schalter Game Enhance ein oder aus, um diese Funktion ein- oder auszuschalten. Bildwiederholrate: Wählen Sie die Position aus und legen Sie fest, an der die aktuellen Bilder pro Sekunde beim Spielen angezeigt werden sollen. Timer: Wählen und geben Sie die Position des Timers und das Zeitintervall an.
Hotkey zuweisen	Erstellen Sie Ihre eigenen Tastenkombinationen für die aufgeführten Funktionen.

- Anpassung der Sichtmodi:** Klicken Sie auf die Schaltfläche Vision 1, Vision 2 oder Vision 3, um Ihr Gameplay-Erlebnis zu verbessern, indem Sie Ihre Vision-Modi anpassen.

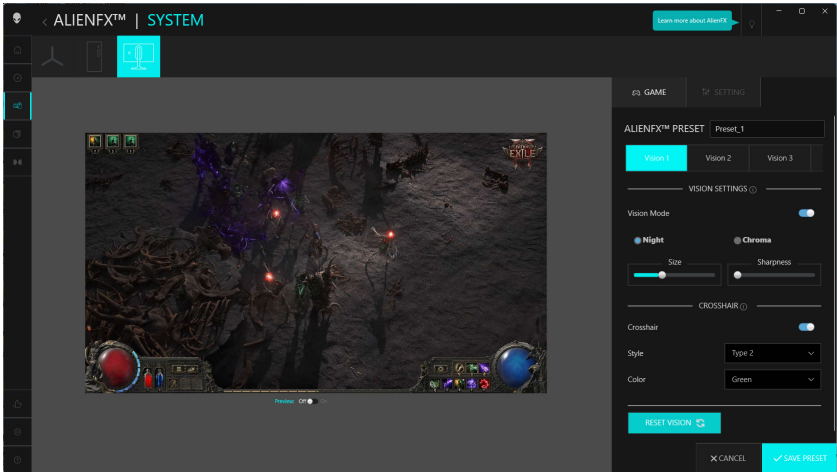


Abbildung 40. Anpassung der Vision

Tabelle 22. Merkmale der Sichtmodi.

Merkmal	Beschreibung
Sichtmodus	Schalten Sie den Sichtmodus -Schalter um, um diese Funktion ein- oder auszuschalten. Nacht: Verbessert Kontrast und Klarheit während dunkler Spielszenen. Chroma: Wenden Sie eine thermische Farbpalette an, um die Spielobjekte vom Hintergrund zu unterscheiden.
GRÖSSE	Ziehen Sie den Schieberegler, um das Nahansichtsfenster zu vergrößern oder es auf die Standardgröße zurückzusetzen.
SCHARFHEIT	Ziehen Sie den Schieberegler, um die Schärfe der Bilder im Nahaufnahmefenster anzupassen.
FADENKREUZ	Schalten Sie den Fadenkreuz-Schalter um, um diese Funktion ein- oder auszuschalten. Style: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Fadenkreuztyp aus, der dem Gameplay entspricht. Farbe: Wählen Sie Ihre bevorzugte Fadenkreuzfarbeinstellung.
VISION ZU-RÜCKSTELLEN	Setzt alle Einstellungen des aktuellen Sichtmodus auf die Werkseinstellungen zurück.

- ① **HINWEIS:** Die regelmäßigen Software-Updates können zu Änderungen an der Benutzeroberfläche führen, die sich auf das Layout, die Navigation oder die Funktionalität bestimmter Funktionen auswirken können.

Einstellung

- 1. Starten Sie die AWCC-Anwendung aus dem Startmenü.
- 2. Klicken Sie im Fenster der Dashboard-Ansicht auf das Monitorbild von AW2525HM, um die Geräteansicht aufzurufen.
- 3. Wählen Sie das **EINSTELLUNG**-Panel, um die folgenden Funktionen anzupassen:
- **Display:** Klicken Sie auf die Schaltfläche Anzeige, um die Anzeigeeinstellungen anzupassen.

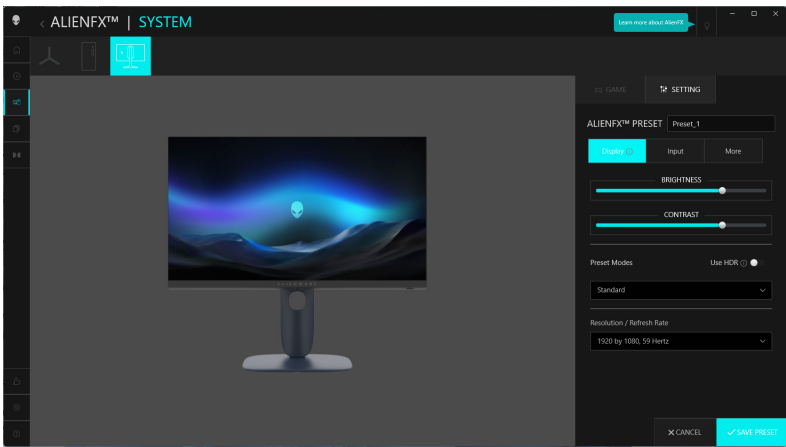


Abbildung 41. Konfiguration anzeigen

Tabelle 23. Display Konfigurationsmerkmalbeschreibung.

Merkmal	Beschreibung
Helligkeit	Ziehen Sie die Schieberegler, um die Anpassung vorzunehmen. Siehe Helligkeit und Kontrast. ⓘ HINWEIS: Diese Funktionen können je nach aktuellem HDR-Zustand deaktiviert werden.
Kontrast	
Preset-Modus	Die Dropdown-Liste der voreingestellten Modi ändert sich je nach dem Status des Smart HDR-Schalters. Wenn Sie den Smart HDR-Schalter in den EIN-Zustand schalten, siehe SMART HDR ; wenn Sie den Smart HDR-Schalter in den AUS-Zustand schalten, siehe PRESET MODES (VOREINGESTELLTE MODI) .
HDR verwenden	Um HDR wiederzugeben, schalten Sie den Schalter Smart HDR auf Ein oder Aus.
Auflösung/Erneuerungsrate	Ermöglicht es Ihnen, die Auflösung und die Bildwiederholfrequenz des Monitors anzupassen. ⓘ HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn Sie den Bildschirm auf mehreren Monitoren duplizieren.

- **Eingabe:** Sie können eine Eingangsquelle aus der Dropdown-Liste Aktuelle Eingangsquelle auswählen.
- **Mehr:** Zeigt die Modellnummer, das Service-Tag, das Herstellungsdatum und die Firmware-Version des Monitors an.

Problembehebung

⚠ **WARNUNG:** Bevor Sie mit einem der Verfahren beginnen, beachten Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor bietet eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Wenn Monitor und Computer richtig verbunden sind, der Monitorbildschirm aber dunkel bleibt, führen Sie anhand der folgenden Schritte den Monitorselbsttest aus:

1. Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus.
2. Ziehen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers ab. Um einen ordnungsgemäßen Selbsttest zu gewährleisten, entfernen Sie alle digitalen und analogen Kabel von der Rückseite des Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfeld sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Im Selbsttestmodus bleibt die Power-LED weiß. Je nach ausgewählter Eingabe wird außerdem einer der unten gezeigten Dialoge kontinuierlich über den Bildschirm scrollen.

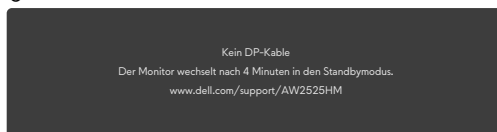


Abbildung 42. Warnmeldung: DP-Kabel nicht angeschlossen

4. Dieses Feld erscheint auch während des normalen Systembetriebs, wenn das Videokabel abgezogen oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel wieder an; schalten Sie dann sowohl Ihren Computer als auch den Monitor ein.

Wenn Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren leer bleibt, überprüfen Sie den Videocontroller und den Computer, weil Ihr Monitor einwandfrei funktioniert.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor verfügt über ein integriertes Diagnosewerkzeug, mit dem Sie feststellen können, ob es sich bei der Anomalie auf dem Bildschirm um ein Problem mit Ihrem Monitor oder mit Ihrem Computer und Ihrer Grafikkarte handelt.

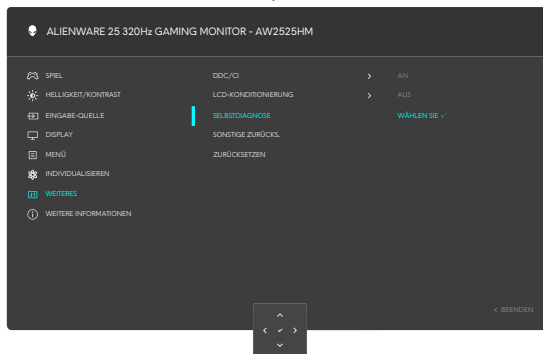


Abbildung 43. Integrierte Diagnose

So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Oberfläche des Bildschirms).
2. Navigieren Sie mit dem Joystick durch das OSD-Menü und wählen Sie **Andere > Selbstdiagnose**.
3. Drücken Sie die Joystick-Taste, um die Diagnose zu starten. Ein grauer Bildschirm wird angezeigt.
4. Beobachten Sie, ob der Bildschirm irgendwelche Defekte oder Anomalien aufweist.
5. Joystick einmal erneut bewegen, bis ein roter Bildschirm angezeigt wird.
6. Beobachten Sie, ob der Bildschirm irgendwelche Defekte oder Anomalien aufweist.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, bis der Bildschirm grüne, blaue, schwarze und weiße Farben anzeigt. Notieren Sie alle Abnormalitäten oder Mängel.

Wenn Sie bei der Verwendung des integrierten Diagnosewerkzeugs keine Bildschirmabweichungen feststellen, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Der Test ist abgeschlossen, wenn ein Textbildschirm angezeigt wird. Zum Beenden die Joystick-Steuerung erneut umschalten.

Häufige Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen über häufige Monitorprobleme, die auftreten können, sowie mögliche Lösungen:

Tabelle 24. Beschreibung häufiger Probleme.

Häufig auftretende Erscheinung(en)	Was Sie bemerken	Mögliche Lösungen
Kein Video – Betriebszustandsanzeige leuchtet nicht	Kein Bild	▪ Versichern Sie sich, dass das Videokabel sowohl mit dem Monitor als auch dem Computer ordnungsgemäß verbunden ist und fest sitzt. ▪ Überprüfen Sie, ob die Netzsteckdose ordnungsgemäß Strom führt, indem Sie ein anderes Elektrogerät anschließen. ▪ Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste gedrückt wurde. ▪ Stellen Sie sicher, dass die richtige Eingangsquelle im INPUT SOURCE (EINGABE-QUELLE) Menü ausgewählt ist.
Kein Video – Betriebszustandsanzeige leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	▪ Helligkeits- und Kontrastregler über das OSD erhöhen. ▪ Führen Sie einen Selbsttest des Monitors durch. ▪ Überprüfen Sie, ob Pins des Videokabelsteckers verbogen sind oder fehlen. ▪ Führen Sie die integrierte Diagnose aus. ▪ Stellen Sie sicher, dass die richtige Eingangsquelle im INPUT SOURCE (EINGABE-QUELLE) Menü ausgewählt ist.
Nicht leuchtende Pixel	Monitor hat Flecken	▪ Schalten Sie den Monitor aus und schalten Sie ihn wieder ein. ▪ Ein Pixel, das dauerhaft aus ist, ist ein natürlicher Defekt, der in der Display-Technologie auftreten kann. ▪ Besuchen Sie für weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell-Monitore die Dell-Supportseite unter: https://www.dell.com/pixelguidelines
Permanent leuchtende Pixel	Monitor hat helle Flecken	▪ Schalten Sie den Monitor aus und schalten Sie ihn wieder ein. ▪ Ein Pixel, das dauerhaft aus ist, ist ein natürlicher Defekt, der in der Display-Technologie auftreten kann. ▪ Besuchen Sie für weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell-Monitore die Dell-Supportseite unter: https://www.dell.com/pixelguidelines
Probleme mit der Helligkeit	Das Bild ist zu hell oder zu dunkel	▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Stellen Sie Helligkeit und Kontrast mit dem OSD ein.
Sicherheitsrelevante Probleme	Sichtbare Funken oder Rauch	▪ Führen Sie keine Schritte zur Problembehebung durch. ▪ Setzen Sie sich umgehend mit Dell in Verbindung.
Sporadisch auftretende Probleme	Monitor stellt sporadisch den Betrieb ein	▪ Versichern Sie sich, dass das Videokabel sowohl mit dem Monitor als auch dem Computer ordnungsgemäß verbunden ist und fest sitzt. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors durch (siehe Selbsttest), um festzustellen, ob das intermittierende Problem im Selbsttestmodus erkannt wird.
HDR-Probleme	Die GFX-Lösung kann nicht in den HDR-Modus versetzt werden, nachdem in die Desktop/Film-HDR/ Spiel-HDR-Voreinstellungen gewechselt wurde.	▪ Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer oder Ihre Grafiklösung die Mindestanforderungen für die HDR-Wiedergabe erfüllt, und installieren Sie die neuesten Softwaretreiber für die Grafikkarte. ▪ Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte HDMI 2.1 Kabel verwendet wird. ▪ Wenn die obigen Schritte fehlschlagen, wählen Sie in den Anzeigeeigenschaften die Auflösung 1920 x 1080, um die richtige HDR-Signalisierung zu erzwingen.

Häufig auftretende Erscheinung(en)	Was Sie bemerken	Mögliche Lösungen
Fehlende Farbe	Im Bild fehlt eine Farbe	- Führen Sie einen Selbsttest des Monitors durch. - Versichern Sie sich, dass das Videokabel sowohl mit dem Monitor als auch dem Computer ordnungsgemäß verbunden ist und fest sitzt. - Überprüfen Sie, ob Pins des Videokabelsteckers verbogen sind oder fehlen.
Falsche Farbe	Bildfarbe ist nicht gut	- Ändern Sie die Einstellungen des Preset-Modi im Spiel-Menü-OSD je nach Anwendung. - Stellen Sie die Verstärkung/Verschiebung/Farbton/Sättigung Werte unter Spiel 1/Spiel 2/Spiel 3 im Spiel Menü OSD an. - Ändern Sie das Eingabe Farbformat auf RGB oder YCbCr/YPbPr im Display-Menü OSD. - Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Memory-Effekt durch ein statisches Bild, das lange Zeit am Monitor angezeigt wurde	Ein schwacher Schatten von dem angezeigten statischen Bild erscheint auf dem Bildschirm.	- Schalten Sie den Bildschirm nach einigen Minuten der Inaktivität aus. Diese können in den Windows-Energieoptionen oder Mac-Energiespareinstellung angepasst werden. - Verwenden Sie alternativ einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
Kein Bild bei Verwendung der DP-Verbindung zum Personal Computer	Schwarzer Bildschirm	- Prüfen Sie, nach welchem DP-Standard (DP 1.1a oder DP 1.4) Ihre Grafikkarte zertifiziert ist. Laden Sie den neuesten Grafikkartentreiber herunter und installieren Sie ihn. - Einige DP 1.1a Grafikkarten können DP 1.4 Monitore nicht unterstützen.
Nach dem Ändern der Auflösung und des Anzeigemodus in den Spieleinstellungen tritt eine Fehljustierung des Mauszeigers auf.	Die Position des Mauszeigers unterscheidet sich von dem Ort, an dem der Benutzer mit dem Bildschirm interagiert.	- Finde die ausführbare Datei des Spiels - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ausführbare Datei, wählen Sie Eigenschaften aus - Klicken Sie auf die Registerkarte „Kompatibilität“ - Klicken Sie auf „Einstellungen für hohe DPI-Werte ändern“ - Wählen Sie „Verhalten bei hoher DPI-Skalierung außer Kraft setzen“. Stellen Sie sicher, dass „Application“ ausgewählt ist.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Tabelle 25. Beschreibung USB-spezifischer Probleme.

Häufig auftretende Erscheinung(en)	Was Sie bemerken	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	▪ Vergewissern Sie sich, dass Ihr Display eingeschaltet ist. ▪ Schließen Sie das Upstream-Kabel wieder an Ihren Computer an. ▪ Schließen Sie die USB-Peripheriegeräte wieder an (Downstream-Anschluss). ▪ Schalten Sie Ihren Monitor aus und wieder ein. ▪ Starten Sie Ihren Computer neu. ▪ Bestimmte USB-Geräte, wie z. B. tragbare Festplatten, benötigen eine höhere Stromquelle; schließen Sie das Laufwerk direkt an den Computer an.
USB-Schnittstelle ist langsam	USB-Peripheriegeräte arbeiten langsam oder gar nicht.	▪ Überprüfen Sie, ob Ihr Computer USB 5Gbps unterstützt. ▪ Einige Computer haben langsamere USB 2.0- und USB 1.1-Anschlüsse. Stellen Sie sicher, dass der richtige USB-Port verwendet wird. Stellen Sie sicher, dass der richtige USB-Port verwendet wird. ▪ Schließen Sie das Upstream-Kabel wieder an Ihren Computer an. ▪ Schließen Sie die USB-Peripheriegeräte wieder an (Downstream-Anschluss). ▪ Starten Sie Ihren Computer neu.
Drahtlose USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB-Gerät eingesteckt wird.	Drahtlose USB-Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger kleiner wird.	▪ Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.0-Peripheriegeräten und dem drahtlosen USB-Empfänger. ▪ Positionieren Sie Ihren Wireless-USB-Empfänger so nah wie möglich an den Wireless-USB-Peripheriegeräten. ▪ Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den drahtlosen USB-Empfänger so weit wie möglich vom benachbarten USB-Anschluss zu positionieren.

Regulatorische Informationen

FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen

Für FCC-Hinweise und weitere regulatorische Informationen siehe die regulatorische Konformität unter https://www.dell.com/regulatory_compliance.

EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt

AW2525HM: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/2269431>

Dell kontaktieren

So kontaktieren Sie Dell bei Fragen zum Kauf, zum technischen Support oder zum Kundendienst: www.dell.com/contactdell.

- ① **HINWEIS:** Die Verfügbarkeit variiert je nach Land oder Region und Produkt, und einige Dienste sind in Ihrem Land möglicherweise nicht verfügbar.
- ① **HINWEIS:** Wenn Sie keine aktive Internetverbindung haben, können Sie Kontaktinformationen zu Ihrer Kaufrechnung, Ihrem Lieferschein, Ihrer Rechnung oder dem Dell-Produktkatalog finden.